

## **Gewaltmusik-Nachrichtenbriefe 271 - 280**

**27. APRIL 2013 – 29. JUNI 2013**

### **Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 271 / 27. April 2013**

#### **Geleitwort**

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

Werbung lügt oft. Sie kann aber auch ehrlich sein, wie ein älterer Werbespruch eines bekannten Gewaltmusiksenders: „MTV – radikale Neuordnung deines Gehirns.“ (zit. n. Neumann 2006, S. 31). MTV muss mit diesem entlarvenden Bekenntnis die Politiker für ziemlich dumm gehalten haben. Zu Recht. MTV darf bis heute die Gehirne seiner Zuschauer neu ordnen, auch wenn es kein reiner Gewaltmusiksender mehr ist.

Dass Medien das Gehirn verändern, unter Umständen wirklich radikal neu ordnen können, hat ja die im vorigen GMNB erwähnte Langzeitstudie gezeigt: Fernsehen macht kriminell – jedenfalls statistisch gesehen; was natürlich nicht am Medium als solchem liegt, sondern an entsprechenden Inhalten. In diesem GMNB werden unter „aus der Wissenschaft I“ zwei neue Studien vorgestellt, die rein körperliche Effekte von klassischer Musik einerseits und Gewaltmusik andererseits untersucht haben, und zwar an Schweinen bzw. an Menschen. Und anders als es uns Gewaltmusikhörer gerne glauben machen wollen („Metal entspannt mich“), sind die Wirkungen von der Person (egal ob Schwein oder Mensch) weitgehend unabhängig. Schweine die Texte vermutlich nicht verstehen, können diese bei Menschen zusätzlichen Aufforderungscharakter haben. Das Ende letzten Jahres veröffentlichte Lied „Fight Them Back“ des Liedermachers Steve Mason verherrlicht die gewaltsamen Ausschreitungen in Großbritannien und „befürwortet, die derzeitigen Machthaber mit ‚einer Faust, einem Stiefel und einem Baseballschläger‘ zu bekämpfen“: <http://www.guardian.co.uk/music/2013/mar/10/steve-mason-interview-beta-band>. Im Interview sagt Mason, der Text sei falsch, und er glaube nicht mehr, dass man mit Gewalt etwas erreichen könne. Aber was kümmert das die Hörer, von denen die wenigsten diese Aussage lesen, die aber alle mit aggressiver Musik zu Gewalt aufgerufen werden?

Klaus Miehling

#### **Musik wirkt**

„Den dunklen Einfluß, den der Rock‘n‘Roll auf die Welt und insbesondere auf Jugendliche ausübte, kann man nicht groß genug einschätzen.“ (Neumann o.J., S. 69)

#### **über Rock‘n‘Roll**

„In der Tat könnte man das meiste von dem, was philosophisch in der Musik der 50er gesagt wurde, mit einem Wort zusammenfassen – ‚nichts‘. Die wahre Botschaft steckte hinter dem treibenden, hämmernden synkopierten Rhythmus des Rock‘nRoll. [...] Es gibt nichts Bedeutungsloseres als die Texte des frühen Rock‘nRoll. [...] Doch waren sie für die Jugend dieses Jahrzehnts der perfekte Ausdruck ihrer Unzufriedenheit, eine Möglichkeit, viel zu sagen, indem man eigentlich gar nichts sagte.“ (Neumann o.J., S. 69)

## **Rap und Voodoo**

„Die Musik heute, die der rituellen Musik der Voodoo-Tänze am meisten ähnelt, ist Rap sowie einige der damit verwandten Formen. Wie beim Voodoo bildet der nackte Rhythmus die Grundlage für die rituelle Musik. [...] Alles geschieht in den Grenzen des synkopierten Beats der unermüdlichen Schlagzeuger, während die, die daran teilnehmen, langsam in eine hypnotische, durch Drogen und Musik herbeigeführte Betäubung fallen. In diesem Zustand verlieren sie die Kontrolle über das Großhirn und öffnen sich der Macht der Suggestion, gegen die sie sich nun nicht mehr wehren können. [...] Digitalisiert und modernisiert man die rituelle voodooartige Musik, so erhält man dasselbe Rezept, aus dem sich der heutige Rap und andere ‚neue‘ Musikformen zusammensetzen.“ (Neumann o.J., S. 91)

## **über die *Beatles***

Derek Taylor, ehemaliger Pressesekretär der Gruppe: „Hier sind vier Liverpooler Burschen, die grob, ehrfurchtslos, vulgär sind, und doch beherrschen sie die Welt. Es ist, als hätten sie eine neue Religion gegründet.“ (zit. n. Neumann o.J., S. 88)

## **Rebellion**

„Es dürfte schwer fallen, eine Kundgebung oder einen Krawall zu finden, wo die Masse nicht lautstark zu irgendeinem Hit jener Zeit [1960er Jahre] mitsang.“ (Neumann 2006, S. 35)

## **Gewalt**

Skip Spence (*Moby Grape*) „soll [...] versucht haben, [Don] Stevenson umzubringen.“ (de.wikipedia.org)

## **Drogen und Waffenbesitz**

Snoop Dogg: „Der Rapper, der im Oktober in Los Angeles verhaftet worden war, nachdem in seinem Auto Marihuana [...] und eine Schusswaffe gefunden worden war, erhielt drei Jahre auf Bewährung und muss 800 Stunden gemeinnützige Arbeit leisten [...]“ (*me*, Juni 2007, S. 10)

## **Textausschnitt**

*The Knife*, „The Cop“: „I am a cop, shut up / I piss in your mouth / (...) / I shoot you in your face, you motherf[...]er!“ (*me*, April 2013, S. 46)

Übers.: „Ich bin ein Polizist, sei still / Ich pisse in deinen Mund / (...) / Ich schieße dir ins Gesicht, du Mutterf[...]er!“

### **Plattenrezension**

*The Replacements*, „Hootenanny“ (1983): „[...] Am Anfang spielen alle Instrumente die scheußlichsten Blues-Nummer, die man sich vorstellen kann – und am Ende steht da ein rausgerotzter Song namens ‚Treatment Bound‘, der vielleicht mein Lieblingssong aller Zeiten ist. [...] Es klang fast so, als seien sie bei den gesamten Aufnahmen sturzbesoffen gewesen. [...]“ (Jordan Gatesmith in *me*, Dez. 2012, S. 46)

### **aus dem Konzertleben**

*Green Day*, Las Vegas, 21. 9. 2012: „Als ihm ein Monitor die letzte Minute anzeigte, rastete Billie Joe [Armstrong] aus, fluchte (23 ‚F[...]s‘!) und zertrümmerte seine Gitarre. Es folgten Entschuldigung und Erklärung: Armstrong habe Suchtprobleme, befinde sich aber in Behandlung.“ (*me*, März 2013, S. 18)

### **Selbsterkenntnis**

David Bowie: „Ich spüre, dass wir nur etwas noch Finstereres verkünden, als wir selbst es sind.“ (*RS* 1972, zit. n. Neumann o.J., S. 81)

### **aus der Wissenschaft I**

Peter Stiefelhagen: Kardiovaskuläre Effekte von Musik; in: *Münchener Medizinische Wochenschrift* 155/2013/7, S. 24

„Bisher galt die Meinung, dass Musikeffekte von der ‚Psyche‘ und somit auch von der individuellen Konditionierung abhängig seien. Doch zweie [sic] prospektive randomisierte Studien konnten diese Hypothese jetzt widerlegen: In einer tierexperimentellen Studie wurden Schweine an drei Tagen für 21 Minuten im abstand von 19 Minuten entweder mit Bach oder Heavy Metal beschallt [...] ‚Unter Bach kam es zu einem signifikanten Anstieg der aktivitätsorientierten Merkmale, unter Heavy Metal dagegen zu einer deutlichen Steigerung der stressassoziierten Verhaltensweisen‘, so Trappe. Unter der Heavy-Metal-Musik hätten die Versuchstiere eine starke Neigung zum Weglaufen entwickelt. Dieses Fluchtverhalten belege anschaulich die negativen Effekte dieser Musikgattung.

Die gleiche Studie wurde auch an gesunden [menschlichen] Probanden durchgeführt. [...] ‚Die Bachkantate führte zu einer Abnahme des Kortisolspiegles, jedoch nicht Heavy Metal‘, so Trappe. Die Kortisolwerte unter Heavy Metal hätten denen bei einer Lärmexposition entsprochen. [...] ‚Am günstigsten wirkt Bach, schwächer wirksam sind Mozart oder Strauss‘, so Trappe. Auf einen kurzen Nenner gebracht [...]: Klassik führt zu Aktivitätssteigerungen, Heavy Metal zu Stressverhalten. [...] die menschliche Psyche spiele für die Musikwirkungen keine wesentliche Rolle.“

Dank an Emanuel Jauch!

### **aus der Wissenschaft II**

Studenten, die mehr Musik- und Kunstkurse besucht haben, schneiden beim US-amerikanischen Studierfähigkeitstest deutlich besser ab:

[http://www.americansforthearts.org/pdf/get\\_involved/advocacy/research/2011/sat\\_artsed11.pdf](http://www.americansforthearts.org/pdf/get_involved/advocacy/research/2011/sat_artsed11.pdf)

### **aus der Wissenschaft III**

Die Folgen von „Castingshows“:

<http://www.teachersnews.net/artikel/nachrichten/medien/028504.php>

### **Gerichtsentseide**

[http://www.kostenlose-urteile.de/LG-Berlin\\_67-S-34201\\_Mietminderung-von-40-Prozent-bei-Laermbelaestigung-durch-zwei-Gaststaetten.news15688.htm](http://www.kostenlose-urteile.de/LG-Berlin_67-S-34201_Mietminderung-von-40-Prozent-bei-Laermbelaestigung-durch-zwei-Gaststaetten.news15688.htm)

<http://www.anwaltsregister.de/dossier.Radiohoeren-am-Arbeitsplatz-Erlaubt-oder-nicht.93.htm>

### **„Todesursache Rockstar“**

<http://web.de/magazine/unterhaltung/bildergalerien/bilder/17367454-todesursache-rockstar.html#.A1000311>

### **Zwangsbeschallungsträume**

Floris van Bommel (*Textures*): „[...] manchmal träume ich davon, als Multibillionär meine Heimatstadt aufzukaufen und in den Straßen tagein, tagaus Metal rauszudröhnen.“ (*me*, April 2013, S. 63)

### **Badische Zeitung zum Tag gegen Lärm**

<http://www.badische-zeitung.de/freiburg/laerm-brennpunkte-in-freiburg>

### **Video: „Dokumentation über den ‚Satansmord‘ von Sondershausen**

Die Mörder waren Mitglieder der Black-Metal-Gruppe *Absurd*. Vgl. *Gewaltmusik. Populäre Musik und Werteverfall*, S. 162ff.

<http://www.youtube.com/watch?v=JWjnu4ZR06Q>

Interessant v.a. ab Teil 2, 6‘20:

[http://www.youtube.com/watch?v=LA\\_SdcGaGh8](http://www.youtube.com/watch?v=LA_SdcGaGh8)

Und das ist dann die „Resozialisierung“ (ab 2‘05):

<http://www.youtube.com/watch?v=c15ZHQ10oUs>

Dank an Matthias Uhlich!

### **Fernsehsendung: „Lärm – der alltägliche Wahnsinn“**

Thema in „Odysso“ am Donnerstag, 2. Mai, SWR 3, 22 Uhr.

### **Zahl der Woche**

„Hörschäden bei Kindern und Jugendlichen haben nach Aussage der Deutschen Krankenversicherung im Zeitraum von 2006 bis 2010 um 26 Prozent zugenommen. Als eine der Ursachen gelten die Hörgewohnheiten, die mit der massenhaften Verbreitung von MP3-Playern und Smartphones zusammenfällt [-hängen!?!].“ (*Naturheilkunde & Gesundheit* 2013/4, S. 26)

### **Jugend von heute**

<http://www.gutefrage.net/frage/wie-krieg-ich-ihn-weg-von-der-gruppe>

Eine 13jährige: „ich hab gestern zwei verschiedene Jungs auf einer Party geküsst“  
Welche Musik da wohl abgespielt wurde?!

<http://www.gutefrage.net/frage/hilfe-gefuehle-spielen-verrueckt>

### **Gewaltmusik in der Kirche?**

„Christliche Eltern und Gemeindeleiter erweisen jungen Menschen einen ganz schlechten Dienst, wenn sie den Unterschied zwischen akzeptabler Musik und nicht akzeptabler Musik verwischen und eine schlechte Qualität von Musik und Darbietung in der Gemeinde dulden, ‚um die jungen Leute in der Gemeinde zu halten‘. Welch schwere Verantwortung werden sie tragen, weil sie ihrer Jugend erlaubt haben, Sünde ohne Schuldgefühle zu genießen.“ (Kenneth Wood 1972, zit. n. Neumann o.J., S. 136)

### **Waffenlieferanten der besonderen Art**

<http://www.sound-systems24.de/Mobile-Beschallungsanlagen/>

### **„Lärm – Krankmacher im Alltag“**

[http://www.hear-the-world.com/de/ueber-uns/news/aktuelle-meldungen/news-detailseite//cHash/113facf878816ac9d806535449ce3e4e/read/laerm-krankmacher-im-alltag.html?utm\\_medium=email&utm\\_campaign=Hear+the+World+Newsletter+Nr+34+-+DE&utm\\_content=Hear+the+World+Newsletter+Nr+34+-+DE+CID\\_5ddaa061510837d9e82f83-be979030d2&utm\\_source=Newsletters%20DE&utm\\_term=Jetzt%20mehr%20lesen](http://www.hear-the-world.com/de/ueber-uns/news/aktuelle-meldungen/news-detailseite//cHash/113facf878816ac9d806535449ce3e4e/read/laerm-krankmacher-im-alltag.html?utm_medium=email&utm_campaign=Hear+the+World+Newsletter+Nr+34+-+DE&utm_content=Hear+the+World+Newsletter+Nr+34+-+DE+CID_5ddaa061510837d9e82f83-be979030d2&utm_source=Newsletters%20DE&utm_term=Jetzt%20mehr%20lesen)

### **Erosion des Rechtsbewusstseins**

<http://web.de/magazine/finanzen/steuern/17362966-motive-steuerhinterzieher.html#.A1000311>

### **Neue Gewaltmusik-Diskussion**

Beginnt etwa ab der Mitte der Seite:

[clavio.de/forum/einspielungen-unserer-forum-mitglieder/6765-bach-page-rankingaeludium-d-dur-wtk-2-a-2.html](http://clavio.de/forum/einspielungen-unserer-forum-mitglieder/6765-bach-page-rankingaeludium-d-dur-wtk-2-a-2.html)

### **Facebook-Kommentar**

„‘Dr.‘ Klaus Miebling ergötzt sich im Gewaltmusik-Nachrichtenbrief wieder einmal am frühen Tod einiger Gewaltmusiker, zum Beispiel Adam Yauch. Ich denke, der Mann ist der einzige, bei dem ich dem Krebs beide Daumen drücke. #spast“

<http://www.facebook.com/herrmerkt/posts/10151388381161936>

### **Blick über den Tellerrand**

Petition für Volksabstimmungen über Euro und EU:

<http://www.abgeordneten-check.de/email/larumdarum/99.html>

Petition gegen Bärenfarmen in China:

[http://forcechange.com/64173/stop-torturing-bears-end-bear-bile-farming-in-china/?utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=40398ab796-NL3904\\_23\\_2013&utm\\_medium=email](http://forcechange.com/64173/stop-torturing-bears-end-bear-bile-farming-in-china/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=40398ab796-NL3904_23_2013&utm_medium=email)

Petition gegen Hundeschlachthäuser in Südkorea:

[http://forcechange.com/63938/close-dog-meat-slaughterhouse-in-south-korea/?utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=40398ab796-NL3904\\_23\\_2013&utm\\_medium=email](http://forcechange.com/63938/close-dog-meat-slaughterhouse-in-south-korea/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=40398ab796-NL3904_23_2013&utm_medium=email)

Petition gegen für Bienen tödliche Insektizide:

[http://forcechange.com/64024/ban-insecticides-that-destroy-wild-bee-populations/?utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=40398ab796-NL3904\\_23\\_2013&utm\\_medium=email](http://forcechange.com/64024/ban-insecticides-that-destroy-wild-bee-populations/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=40398ab796-NL3904_23_2013&utm_medium=email)

Petition gegen Menschenhandel in Thailand:

[http://forcechange.com/63816/stop-human-trafficking-in-thailand/?utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=40398ab796-NL3904\\_23\\_2013&utm\\_medium=email](http://forcechange.com/63816/stop-human-trafficking-in-thailand/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=40398ab796-NL3904_23_2013&utm_medium=email)

Petition gegen Stierkampf:

<http://e-activist.com/ea-action/action?ea.campaign.id=20128&ea.client.id=24&Source=13050EMA002>

Petition gegen das Töten von Gorillas in Kamerun:

<http://www.thepetitionsite.com/758/423/104/cameroon-stop-the-killing-of-cross-river-gorillas/?z00m=20543323>

Petition gegen den Verkauf von Haifischflossensuppe:

[https://www.change.org/de/Petitionen/muji-keine-haifischflossensuppe-verkaufen?  
utm\\_source=action\\_alert&utm\\_medium=email&utm\\_campaign=23127&alert\\_id=YkBjmYpXmL\\_q  
AGEyliTSw](https://www.change.org/de/Petitionen/muji-keine-haifischflossensuppe-verkaufen?utm_source=action_alert&utm_medium=email&utm_campaign=23127&alert_id=YkBjmYpXmL_qAGEyliTSw)

Petition gegen Vergiftungsversuche mit Tieren:

[https://e-activist.com/ea-action/action?](https://e-activist.com/ea-action/action?ea.client.id=104&ea.campaign.id=19437&ea.tracking.id=newsletter&ea.url.id=139913&ea.campaigner.email=aFTwHJcCcaHs4RIXk5X9uel9M7JrIAEl&ea_broadcast_target_id=0)

[ea.client.id=104&ea.campaign.id=19437&ea.tracking.id=newsletter&ea.url.id=139913&ea.campaigner.email=aFTwHJcCcaHs4RIXk5X9uel9M7JrIAEl&ea\\_broadcast\\_target\\_id=0](https://e-activist.com/ea-action/action?ea.client.id=104&ea.campaign.id=19437&ea.tracking.id=newsletter&ea.url.id=139913&ea.campaigner.email=aFTwHJcCcaHs4RIXk5X9uel9M7JrIAEl&ea_broadcast_target_id=0)

Petition gegen seismische Testungen (Gefahr für Meeressäuger):

<https://petitions.whitehouse.gov/petition/stop-seismic-airgun-testing-oil-and-gas-us-east-coast/khpw6LCt>

Dank an Frau Gerhardt!

### **Aktuelle Meldungen**

<http://www.bild.de/politik/inland/metal/aufruf-zur-gewalt-metal-band-will-jaeger-toeten-30057126.bild.html>

Ich kenne das Lied nicht. Jedenfalls haben wir hier ein Beispiel dafür, welche extreme Emotionen Musik auslösen kann:

„Unter anderem sei er aufgefordert worden, sich ‚in Schande begraben zu lassen‘. Zudem seien die Steinigung und die Verbrennung auf einem Scheiterhaufen als Strafen für das ‚schlechteste Lied aller Zeiten‘ gefordert worden.“

<http://web.de/magazine/unterhaltung/royals/17358820-hollaender-hassen-koenigslied.html#.A1000311>

[http://www.t-online.de/unterhaltung/musik/id\\_63058092/-3-doors-down-star-wegen-totschlags-festgenommen.html](http://www.t-online.de/unterhaltung/musik/id_63058092/-3-doors-down-star-wegen-totschlags-festgenommen.html)

<http://web.de/magazine/unterhaltung/musik/17360646-faszinosum-bushido.html#.A1000311>

„Bushido droht Berichterstatern“

<http://www.ndr.de/fernsehen/sendungen/zapp/bushido171.html>

### **zum Schluss**

Ein Scherz oder nicht?

<http://sciencefiles.org/2013/04/25/geschlechterforscher-fordert-liebeslieder-verbieten/>

## **Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 272 / 4. Mai 2013**

### **Geleitwort**

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

Es ist bekannt, dass mit dem Aufkommen des Rock'n'Roll in den 1950er/60er Jahren die Kriminalität in den westlichen Staaten deutlich anstieg. Der neue, besonders aggressive Stil traf auf eine mediale Infrastruktur, die ihn per Radio und Schallplatte in potenziell fast alle Haushalte brachte. Aber Gewaltmusik ist natürlich älter. Was geschah eigentlich zur Zeit des Blues und des Jazz? Meine Kenntnisse über diese ältere Zeit sind sehr begrenzt. In einigen meiner Schriften erwähne ich, dass der Jazz seinen Ursprung in übel beleumundeten Lokalitäten von New Orleans hatte, und dass er sich um 1917, als diese Etablissements geschlossen wurden, weiter in den USA ausbreitete. Es war vermutlich kein Zufall, dass die neue „Hochburg“ des Jazz, Chicago, kurz darauf auch zur Hauptstadt des organisierten Verbrechens wurde. Die Wirkung auf die Bevölkerung konnte aufgrund der erst im Entstehen begriffenen elektronischen Massenmedien allerdings nicht so groß sein wie später beim Rock'n'Roll. Doch wie ich gerade in dem Buch *Still. Die Bedeutung von Introvertierten in einer lauten Welt* von Susan Cain las, veränderte sich damals tatsächlich etwas im Wertesystem der US-amerikanischen Gesellschaft: Es kam zu einem Wechsel von einer „Charakterkultur“, in der Werte wie Pflichtbewusstsein, Fleiß, Ehre und Moral im Vordergrund standen, zu einer „Persönlichkeitskultur“, bei der es auf den Schein statt auf das Sein ankam. Der Wandel trat um 1920 ein, mit Dale Carnegies erstem Buch „Besser miteinander reden“ von 1913 als Vorläufer. Ursachen für diese Entwicklung nennt die Autorin nicht. Der Wandel von charakterlichen Werten zur Oberflächlichkeit könnte jedenfalls durchaus mit der Ausbreitung des Jazz zu tun haben, und er kann als Vorbereitung zum nächsten Schritt, der Zerstörung der alten Werte, angesehen werden, die eine Generation später dem Rock'n'Roll vorbehalten sein sollte.

Klaus Miehling

### **Musik wirkt**

„[...] ich würde ganz klar betonen, dass jeder, der den überzeugenden Einfluß der Musik anzweifelt, dies rein aus Ignoranz oder Sturheit tut.“ (Neumann o.J., S. 55)

### **Man wusste es schon lange**

„Interessanterweise war man sich in den 20er Jahren der Gefahren des Jazz für die Gesellschaft durchaus bewusst, weswegen er in der Presse auch pausenlos attackiert wurde. Widerstand kam von Journalisten, klassischen Musikern, Priestern, Politikern und einflussreichen Persönlichkeiten aus allen Lagern. Zeitungen sahen im Jazz nicht bloß ein Symptom des moralischen Verfalls der Gesellschaft, sondern eine direkte Ursache dafür. Heutzutage haben wir uns an viel disharmonischere und heftigere Musik so sehr gewöhnt, dass wir kaum noch reagieren und wie betäubt sind.“ (Neumann 2006, S. 61f)



## über Blues

„Traditionell war Blues die Musik der Welt – die Musik des Theaters, der Clubs, Bordelle, Kneipen und sonstiger fleischlicher Freuden. Die Themen des frühesten Blues bewegten sich auf unterstem Niveau; oft ging es um Verrat, Misstrauen, Perversion und sexuelle Begierden.“ (Neumann 2006, S. 59)

## Vulgarität

<http://web.de/magazine/tv/bildergalerien/bilder/17373996-lets-dance-llambi-sprueche.html#.A1000311>

## Gewalt

*Strokes*: „Kurz darauf sieht [Ryan] Gentles sich ein Konzert der *Strokes* in der Brutstätte des Punk, dem ‘CBGB’ an, wo sie sich mit einem Tontechniker prügeln, der ihnen den Sound abgedreht hat.“ (*me*, Nov. 2011, S. 42)

## Inhalte

„Carlos Santana beschreibt die Musik seines kürzlich erschienenen, mega-erfolgreichen Albums ‚Supernatural‘ als ‚eines ganz anderen Geistes Kind‘, die einen ‚geil‘ machen würde.“ (Neumann 2006, S. 68)

## Plattenrezension

*The Crown*, „Deathbrace King“ (2000): „[...] Hier gibt es unfassbar schnellen, melodischen Death/Thrash Metal auf die Fresse, inklusive Hyperspeed-Gitarrensoli-Austraster und rockigem A[...]tritt. [...] – der perfekte Soundtrack, um im Mustang mit 220 Sachen über eine Schlucht zu springen!“ (Bernhard Horn (*Callejon*) in *me*, Dez. 2012, S. 47)

## aus der Clubszene

dvj\*smile, 21.8.06

„3 Arten von Personen bei denen ich aus Erfahrung schon vorher weiß, das sie unfreundlich sind, rücksichtslos rempeln und tanzen oder sonstigen Mist machen:

- Drogen und Vollsuff Chaoten. [...]

- Obercoole Gangster, Halbstarke Chaoten und gewaltbereite Ausländer. Ihr Blick sagt alles. Sie suchen nach anderen Gesichtern, die sie zufällig gerade anschauen, um endlich einen ‘Grund’ zu haben um loszuschubsen... vielfach erlebt, und das verdirbt einem sehr die Laune.

- Diva Zicken, Gangster-Braut oder andere solche des weiblichen Geschlechts. Da wundert man sich manchmal, das die fast noch schlimmer sein können als Männer!

[...] Erfahrungen in vielen verschiedenen Clubs und Discos bestätigen leider immer wieder das Verhalten obiger Personen.“

<http://www.deejayforum.de/11-open-floor/37023-aggressives-clubverhalten-5.html>

## aus dem Konzertleben

Amy Grant („christliche“ Liedermacherin) bei einem Konzert in Kissimmee (Florida): „Meine Hormone sind auf Maximum, und ich sehe euch alle ... wie ihr dasitzt, euch kennen lernt und zusammen betet – und wir sind geil (auf Sex).“ (zit. n. Neumann 2006, S. 95)

## Ausschreitungen

„Es ist heute keine Ausnahme mehr, dass es auf christlichen [!] Rockkonzerten zu Massenunruhen und Verletzten kommt.“ (Neumann 2006, S. 95, mit Bezug auf *Argus*, 21. Sept. 1999)

## aus der Wissenschaft

„Die Rhythmen von Musik beeinflussen das Herz und das Gehirn. Ein möglicher Auslöser für Gefühle wie Spannung, Begeisterung oder auch sexueller Erregung ist ein akzentuierter, durchlaufender Rhythmus ... der die sexuelle Spannung geschickt erhöht ... Das Schlagzeug kann diese mächtige Wirkung entfalten, indem es die Hirnströme regelrecht antreibt.“ (*Psychology Today*, Dec. 1985, S. 54; zit. n. Neumann 2006, S. 66)

„Music Benefits Both Mental And Physical Health“:  
[http://www.medicalnewstoday.com/articles/258383.php?goback=%2Egde\\_4765448\\_member\\_236454328](http://www.medicalnewstoday.com/articles/258383.php?goback=%2Egde_4765448_member_236454328)

„The most benefit on health is visible in classic music, meditation music whereas heavy metal music or technosounds are even ineffective or dangerous and will lead to stress and/or life threatening arrhythmias. There are many composers most effectively to improve QoL, particularly Bach, Mozart and Italian composers are ‚ideal‘.“

Übersetzung: „Der größte Nutzen auf die Gesundheit ist in klassischer und meditativer Musik erkennbar, während Heavy Metal oder Techno-Klänge sogar ineffektiv oder gefährlich sind und zu Stress und/oder lebensgefährlichen Arrhythmien führen. Viele Komponisten sind sehr effektiv, um die Lebensqualität zu verbessern; vor allem Bach, Mozart und italienische Komponisten sind ‚ideal‘.“

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/20013543>

## Früh gestorben

Chris Kelly (alias Mac Daddy, *Kris Kross*) starb am 1. 5. 2013 mit 34 Jahren.

Jeff Hanneman (*Slayer*) starb am 2. 4. 2013 mit 49 Jahren an Leberversagen; vermutlich Spätfolge eines Spinnenbisses. „Durch den Alkoholeinfluss habe er gar nicht gespürt, wie ihn eine Spinne in den rechten Arm gebissen hatte.“

<http://web.de/magazine/gesundheit/krankheiten/17396878-woran-starb-jeff-hanneman.html>

### **aus der Werbung**

„Ohne Pause zum dritten Mal ohrenbetäubender Metal. Mit dabei auf dieser brutalen und energiegeladenen Kompilation ...“ (Werbung für eine Metal-CD aus *The Hard Music Magazine*, April 2002, zit. n. Neumann 2006, S. 94)

### **Zahl der Woche**

49 % der männlichen Hauptschüler haben „schon mal mitbekommen, dass eine Schlägerei mit dem Handy gefilmt wurde.“ (S. 54)

[http://www.br-online.de/jugend/izi/deutsch/GrunddatenJugend\\_Medien\\_2012.pdf](http://www.br-online.de/jugend/izi/deutsch/GrunddatenJugend_Medien_2012.pdf)

### **Jugend von heute**

Frage einer 13jährigen:

<http://www.gutefrage.net/frage/wie-kann-ich-ein-jungenschwarm-werden>

Frage einer 14jährigen:

<http://www.gutefrage.net/frage/jugendliche-beziehung-gefuehle-hilfe>

Vielsagende Antworten:

<http://www.gutefrage.net/frage/was-macht-ihr-gern-auf-einer-party>

### **Jugendliche hören erstmals Gewaltmusik**

<https://www.youtube.com/watch?v=wYpR4kf62DA>

Dank an Herrn Weiss!

### **Aus Bushidos Autobiographie**

<http://www.youtube.com/watch?v=EOLETpgvFM4>

### **Sammlung gewaltmusikkritischer christlicher Literatur**

<http://www.wayoflife.org/database/musicheader.php>

### **neue Einträge**

<http://klausmiehling.npage.de/guestbook.html>

## **Versandkostenfrei**

können Sie bis zum 31. 5. meine (und andere) Publikationen bei [www.epubli.de](http://www.epubli.de) bestellen.  
Gutscheincode: BuchimMai

## **Blick über den Tellerrand**

„Gender Studies“: „Es geht hier darum, ein enormes Betrugs- und Täuschungssystem aufzudecken, das – gemessen daran, wieviel Universitäten es eingenommen hat und wieviele Leute allein zu diesem Zweck eingestellt oder verbeamtet wurden – der größte Wissenschaftsbetrug der neueren Geschichte sein dürfte. Hier geht es nicht um Peanuts oder kleine Schummeleien, oder ein Plagiat.“  
<http://www.danisch.de/blog/2013/04/30/gute-lugen-schlechte-lugen/>

[https://www.change.org/de/Petitionen/deutsche-telekom-ag-drosselung-der-surfgeschwindigkeit-stoppen?  
utm\\_source=action\\_alert&utm\\_medium=email&utm\\_campaign=23501&alert\\_id=AmxasQblXX\\_MJ  
sSvGBWKA](https://www.change.org/de/Petitionen/deutsche-telekom-ag-drosselung-der-surfgeschwindigkeit-stoppen?utm_source=action_alert&utm_medium=email&utm_campaign=23501&alert_id=AmxasQblXX_MJsSvGBWKA)

Petition für Redefreiheit in Venezuela:

<http://www.thepetitionsite.com/733/100/209/venezuela-respect-free-speech/?z00m=20547430>

Petition gegen Verwendung von Löwenknochen in der chinesischen Medizin:

[http://forcechange.com/64275/protest-the-use-of-lion-bones-in-chinese-medicine/?  
utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=ccb1f39b18-  
NL3914\\_30\\_2013&utm\\_medium=email](http://forcechange.com/64275/protest-the-use-of-lion-bones-in-chinese-medicine/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=ccb1f39b18-NL3914_30_2013&utm_medium=email)

Petition gegen Tierversuche mit Katzen:

[http://forcechange.com/64163/stop-the-use-of-cats-in-medical-training-exercises/?  
utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=ccb1f39b18-  
NL3914\\_30\\_2013&utm\\_medium=email](http://forcechange.com/64163/stop-the-use-of-cats-in-medical-training-exercises/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=ccb1f39b18-NL3914_30_2013&utm_medium=email)

Petition zum Schutz der Weißen Hais:

[http://forcechange.com/64367/protect-great-white-sharks-on-the-australian-coastline/?  
utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=ccb1f39b18-  
NL3914\\_30\\_2013&utm\\_medium=email](http://forcechange.com/64367/protect-great-white-sharks-on-the-australian-coastline/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=ccb1f39b18-NL3914_30_2013&utm_medium=email)

Petition gegen Gewalt gegen Frauen in Indien:

<http://www.thepetitionsite.com/takeaction/358/027/672/>

Petition zum Schutz des Amazonas-Delphins:

[http://www.thepetitionsite.com/24/fight-against-the-extermiation-of-the-amazon-pink-river-  
dolphin/?z00m=20549197](http://www.thepetitionsite.com/24/fight-against-the-extermiation-of-the-amazon-pink-river-dolphin/?z00m=20549197)

## **Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 273 / 11. Mai 2013**

### **Geleitwort**

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

„Regierung ermuntert Geringverdiener, exzessiver zu leben und jünger zu sterben“:

<http://www.der-postillon.com/2012/09/regierung-ermuntert-geringverdiener.html>

Satire liegt bekanntlich nahe an der Realität; andernfalls wäre sie weniger treffend. Das exzessive Leben wird jedenfalls von fast allen Gewaltmusikszenen propagiert. Dies also muss man der Gewaltmusik lassen: Ohne sie wäre die Lebenserwartung höher, es müssten noch mehr Rentner finanziert werden. Den ersparten Rentenzahlungen stehen allerdings Milliarden an Kriminalitätskosten gegenüber. Eine von der Bertelsmann-Stiftung in Auftrag gegebene Studie hat versucht, zu berechnen, was eingespart werden könnte, wenn man die Anzahl der Menschen, die keinen Hauptschulabschluss erreichen, reduzieren würde (vgl. die Rezension in diesem GMNB). Diese Personengruppe ist nämlich bei Diebstahls- und Gewaltkriminalität überproportional vertreten – was wieder einmal die Frage nach Ursache und Wirkung stellt. Aber lesen Sie selbst ...

Manche glauben ja auch, dass wir deshalb mit Gewaltmusik zugeschüttet werden, weil sie das Volk dumm hält. Das las ich gerade wieder in einem Kommentar bei LinkedIn: „Now, which ruler of any description would wish a highly intelligent population? [...] What wonder that governments have no interest whatsoever in their populations listening to Classical Music and to Jazz? Does anyone wonder why television and radio channels are flooded with Rock and Pop and that Classical Music and Jazz are as rare as gold dust?“ Abgesehen davon, dass ich Jazz bekanntlich anders kategorisiere: Stimmt es, dass Sozialleistungen, Gewaltmusik und Sport quasi die Fortsetzung von „panem et circenses“ des alten Rom sind? Dem römischen Reich hat es am Ende nichts genutzt; es ist untergegangen, und manche sagen, dass gerade seine Dekadenz daran schuld war.

Klaus Miehling

### **Musik wirkt**

„Aus meiner eigenen Erfahrung als Hörer, Komponist, Ausführender und kritischer Beobachter kann ich persönlich bezeugen, wie Musik die Stimmung derer, die ihrem Einfluß ausgesetzt sind, packen und buchstäblich verwandeln kann.“ (Neumann o.J., S. 55)

### **über christliche Populärmusik**

„Im Rockmusikgeschäft ist niemand der Meinung, der Charakter und Einfluss eines Songs sei vor allem vom Text bestimmt. Wir haben das im vorigen Kapitel durch ihre eigenen Aussagen, durch die Wissenschaft und durch allgemein anerkannte Gesetzmäßigkeiten belegt. Wie verblüffend ist es da, dass Christen praktische dieselbe Musik machen, dagegen aber steif und fest behaupten, sie sei neutral und allein der Text sei ausschlaggebend!“ (Neumann 2006, S. 79)

## **Gewalt**

Timbaland (Produzent): „Nach einem Justin-Timberlake-Auftritt hatte sich der Starproduzent im Hotel mit einer Dame unterhalten. Deren Freund gefiel das offenbar nicht, er äußerte sich laut Zeugen ‘rassistisch’, bis Timbaland der Kragen platzte und er sich auf den Mann stürzte. Dieser landete im Krankenhaus, der Produzent wurde am nächsten Morgen gegen Kautions aus der Untersuchungshaft entlassen.“ (*me*, Aug. 2007, S. 8)

## **Diebstahl**

„Bei einem Konzert von *The Doors* am 28. September 1963 in Florida wurde Jim Morrison auf der Bühne verhaftet. Er hatte unter anderem einem Polizisten den Helm gestohlen.“ (*me*, März 2013, S. 18)

## **Inhalte**

Kevin Shields (*My Bloody Valentine*): „Songs von *Led Zeppelin* handeln davon, Sex haben zu wollen. Wir singen darüber, es zu tun!“ (*me*, April 2013, S. 61)

## **Plattenrezension**

*HGich.T.*, „Lecko Grande“: „[...] Es stellt den aktuell engagiertesten Versuch dar, in der Aufmerksamkeits-Ökonomie der Lady-Gaga-Ära zu bestehen – mit selbst choreografierten Schlammtänzen zum Hype-Hit ‚Hauptschule‘, analfixiertem Gezeifer und kruden P[...]s-Shows. [...] Der Erfolg gab dem Irrwitz recht, in der primitiven Technosaule hatten die Musiker aus Hamburg eine Plattform für ihre Trips in die Regression gefunden. Hier und heute werden ‚Die letzten T[...]en von Betlehem‘ und ‚Diddel, der Mäusedetektiv‘ gegeben, der jeden Fall löst. Und später wird alles in der ‚Klospülung‘ verabschiedet. Es ist ein Sch[...]drauftheater mit seltsamen Klavier-Breaks, Gelaber und Gejohle [...] Das Infantile bleibt der Ankerpunkt [...] ‚One, two, three, T[...]npower, öh, öh, öh.‘ ‚Widdewidde-wittbummbumm A[...], mein A[...] ist noch ganz locker.‘ [...]“ (*me*, Dez. 2012, S. 82)

## **aus der Clubszene**

Croopa, 22.8.06

„meine Erlebnisse als DJ: Mir wurde bei einer Va in nem Club mein teures Zippo mit eingraviertem Künstlernamen geklaut mit samt der Kippenschachtel. Obwohl ich in so ner DJ kanzel aufgelegt hatte, nur grössere leutz konnten da immer noch drüberlangen. Als ichs bemerkt hatte stand der Veranstalter neben mir der ziemlich cool reagiert hatte und den Türstehern die Anweisung gab doch die leutz zu filzen beim rausgehen. Leider ohne Erfolg. Es wurde auch versucht mir schon die Platten zu klauen, das war allerdings auf einer etwas grösseren Privatfeier (ca 150-200 Gäste). Der Kerl hatt sich doch tatsächlich meine X-trax und Bonzai Sammlung unter den Nagel gerissen und is damit noch über meine Tanzfläche marschiert.“

<http://www.deejayforum.de/11-open-floor/37023-aggressives-clubverhalten-6.html>

### **aus dem Konzertleben**

„Ein *Tenacious-D*-Konzert am 28. Juli 2012 in Las Vegas endete abrupt. als ein Streit im Publikum zu einer Messerstecherei eskalierte. Ein Verletzer wurde in die Klinik gebracht, ein Verdächtiger festgenommen.“ (*me*, März 2013, S. 18)

### **aus der Wissenschaft**

„Schon nach einer Nacht in einer Disco sind bei 90 Prozent der Gäste erste Anzeichen einer Hörschädigung feststellbar.“

<http://www.3sat.de/page/?source=/nano/umwelt/169597/index.html>

### **Jugend von heute**

Frage einer 16jährigen:

<http://www.gutefrage.net/frage/jeden-tag-eine-flasche-bowle-1-l-7-kann-ich-irgendwann-suechtig-danach-werden-oder-so>

Auf Facebook wurde eine Vermisstenanzeige für ein 13jähriges Mädchen verbreitet. Bei der Personenbeschreibung war als Besonderheit angegeben: „keine Piercings und keine Tattoos“.

### **aus der Welt der Avantgarde**

Magnus Lindberg sucht in einer Volkswagen-Fabrik nach Autoteilen für sein Stück „Kraft“:

„Die hübschen Dinger hier, die sind am Ende richtig Schrott, ja, aber es wird einen ausgezeichneten Sound geben.“ (*Dresdner Musikfestspiel Magazin* 2013, S. 10)

### **aus der Welt des Regietheaters**

„Mit allergrößter Betroffenheit reagieren wir jedoch darauf, dass einige Szenen, insbesondere die sehr realistisch dargestellte Erschießungsszene, für zahlreiche Besucher sowohl psychisch als auch physisch zu einer offenbar so starken Belastung geführt haben, dass diese Besucher sich im Anschluss in ärztliche Behandlung begeben mussten.

Nach Abwägen aller Argumente sind wir zu dem Schluss gekommen, dass wir eine solch extreme Wirkung unserer künstlerischen Arbeit nicht verantworten können.“

<http://opernmagazin.de/wagners-tannhauser-ab-9-mai-konzertant-im-opernhaus-dusseldorf/>

Dazu ein brilliant geschriebener Kommentar:

<http://www.cicero.de/salon/theaterskandal-kein-hitler-mehr-auf-deutschen-buehnen/54378>

### **Idole**

Die vier größten „Medienidole“ der Mädchen: Heidi Klum – Rihanna – Daniela Katzenberger – Dieter Bohlen.

[http://www.br-online.de/jugend/izi/deutsch/GrunddatenJugend\\_Medien\\_2012.pdf](http://www.br-online.de/jugend/izi/deutsch/GrunddatenJugend_Medien_2012.pdf) (S. 26)

## **Zahl der Woche**

„Das Bundeskriminalamt (BKA) (2009) weist für das Berichtsjahr 2008 Kriminalitätsschäden in Höhe von 9.960 Millionen Euro aus. Diese Summe orientiert sich allerdings ausschließlich an den direkt messbaren materiellen Schäden der polizeilich bekannt gewordenen Fälle von Raub, Diebstahl, Betrug und Wirtschaftskriminalität. Schäden an Leib, Leben oder Psyche des Opfers, z.B. in Folge von Verbrechen wie Mord, Totschlag und Vergewaltigung, werden (fast) keiner Bewertung unterzogen (und oft nur mit symbolischen 1-Euro-Beträgen berücksichtigt).“ (Entorf/Sieger, S. 46)

## **Gute Fragen**

Typisches Beispiel von gewaltmusikinduzierter Desensibilisierung und/oder Schwerhörigkeit:  
<http://www.gutefrage.net/frage/wecker-fuer-musiker-die-gegen-alle-moeglichen-audiovisuellen-reize-resistent-sind>

<http://www.gutefrage.net/frage/wie-kommt-es-das-fast-alle-im-alter-zwischen-12-17-anfangen-zu-rauchen-und-zu-trinken>

Aus den Antworten:

„weil man zwischen 12 und 17 die ersten sexuellen Erfahrungen macht . Und nach dem Sex braucht man eine Zigarette“

„Bei mir ist das auch so. Und ich bin auch noch jünger (9 Klasse), der Großteil der Klasse ist 15 und trinkt, vor allem bei Partys [Musik!], einer lag schon mit 3,5 Promille im Krankenhaus.“

## **Bochum: neues Institut für populäre Musik**

„Dr. Ottilie Scholz, Oberbürgermeisterin der Stadt Bochum: „Bochum hat in der Metropole Ruhr eine eindeutige Alleinstellung als größter Hochschulstandort. Das ‚Institut für Populäre Musik‘ ist eine willkommene Fortsetzung und hervorragende Erweiterung im Angebot unseres Bildungs- und Wissenschaftsstandortes.“

<http://www.folkwang-uni.de/nc/home/hochschule/aktuell/pressemitteilungen/aktuell/vollanzeige/?pressedetails=2310&linkzurueck=171&pos=1&jahre=&monate=&suchbegriff=&cHash=0060d6b0a5>

## **Erosion des Rechtsbewusstseins**

<http://www.welt.de/politik/deutschland/article116073926/Deutschland-ist-das-Eldorado-fuer-Einbrecher.html>

## **Fernsehsendungen zum Thema Lärm**

Sendung vom Donnerstag, 2.5. | 22.00 Uhr | SWR Fernsehen

<http://www.swr.de/odyso/-/id=1046894/nid=1046894/did=11185042/ewft1e/index.html>

Sendung vom Dienstag, 7. 5., 3sat

[http://programm.ard.de/Programm/Jetzt-im-TV/nano---die-welt-von-morgen/eid\\_280079862700698?datum=07.05.2013&hour=18&list=main&first=1](http://programm.ard.de/Programm/Jetzt-im-TV/nano---die-welt-von-morgen/eid_280079862700698?datum=07.05.2013&hour=18&list=main&first=1)



## Buchrezensionen

Brian Neumann: Die Macht der Musik. Ein persönliches Zeugnis, Wien o.J.  
[http://www.amazon.de/product-reviews/B004LBVU62/ref=cm\\_cr\\_dp\\_see\\_all\\_btm?ie=UTF8&showViewpoints=1&sortBy=bySubmissionDateDescending](http://www.amazon.de/product-reviews/B004LBVU62/ref=cm_cr_dp_see_all_btm?ie=UTF8&showViewpoints=1&sortBy=bySubmissionDateDescending)

Brian Neumann: Stop bevor es zu spät ist. Musik – ein Insider klärt auf, Heroldsberg 2006  
[http://www.amazon.de/Stop-bevor-sp%C3%A4t-ist-Insider/dp/B004LBVT04/ref=sr\\_1\\_9?s=books&ie=UTF8&qid=1367868052&sr=1-9&keywords=brian+neumann](http://www.amazon.de/Stop-bevor-sp%C3%A4t-ist-Insider/dp/B004LBVT04/ref=sr_1_9?s=books&ie=UTF8&qid=1367868052&sr=1-9&keywords=brian+neumann)

Entorf, Horst u. Sieger, Philip: Unzureichende Bildung: Folgekosten durch Kriminalität, Gütersloh 2010

Diese von der Bertelsmann-Stiftung in Auftrag gegebene Studie will belegen, wie Vorstandsmitglied Jörg Dräger und Programmdirektorin Anette Stein im Vorwort schreiben, „dass es einen kausalen Zusammenhang zwischen unzureichender Bildung in Form eines fehlenden Hauptschulabschlusses und kriminellen Verhalten gibt. Ein chancengerechteres Bildungssystem könnte damit eine deutliche Reduktion der Gewalt- und Eigentumsdelikte bewirken. [...] Durch eine Halbierung des Anteils der Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss im Jahr 2009 hätten 416 Fälle von Mord und Totschlag, 13.415 Fälle von Raub und Erpressung sowie 320.000 Diebstähle vermieden werden können. 1,42 Milliarden Euro an Folgekosten aufgrund kriminellen Verhaltens könnten – konservativ geschätzt – in nur einem Jahr eingespart werden“ (S. 5).

Zunächst stellen die Autoren die berechtigte Frage, ob der Zusammenhang zwischen „unzureichender Bildung“, definiert als Nicht-Erreichen eines Hauptschulabschlusses, und Kriminalität tatsächlich kausal ist: „Wer schon als junger Mensch straffällig wird, der hat möglicherweise weniger Zeit für Bildung und auch geringere Chancen auf einen Ausbildungs- und Arbeitsplatz. Möglich ist schließlich auch eine reine Korrelation von Kriminalität und geringem Bildungsniveau: Beides kann zwar oft gemeinsam beobachtet werden, wird jedoch von weiteren Variablen wie dem sozialen Umfeld oder dem familiären Hintergrund verursacht“ (S. 8f). Tatsächlich ist unter den untersuchten Parametern eine Vorstrafe im Elternhaus am stärksten mit Kriminalität korreliert: Die Wahrscheinlichkeit einer kriminellen Karriere steigt um 23,3 Prozentpunkte. Hier kommen nicht zuletzt genetische Faktoren zum Tragen, die man freilich nicht beeinflussen kann. Der fehlende Hauptschulabschluss erhöht die Wahrscheinlichkeit, kriminell zu werden, hingegen nur um 10,0 Prozentpunkte (vgl. S. 9). Die Daten wurden allerdings aus einer Befragung von Haftinsassen gewonnen; es handelt sich also nur um schwere Delikte bzw. Intensivtäter, da weniger schwere Delikte in Deutschland normalerweise nur mit Geld- und Bewährungsstrafen oder Sozialdienst geahndet werden.

Wie ist es aber mit der Kausalität? „Die Resultate der Probit-Schätzung [...] können als kausaler Effekt interpretiert werden, falls die Bildungsvariable im ökonomischen Sinne exogen ist, d.h. sie darf weder in simultaner Weise von Kriminalität abhängen noch mit unberücksichtigten Residualgrößen korreliert sein“ (S. 60). Dies trifft nach Berechnung der Autoren zu, wobei sich die Frage stellt, wie unberücksichtigte Größen (deren Anzahl potenziell unendlich ist) berücksichtigt werden können.

Natürlich muss man sich darüber im Klaren sein, dass die Menschen durch bessere Bildung nicht ehrlicher werden. Sie werden sich lediglich milieubedingt anderen, in der Untersuchung weitgehend unberücksichtigten Straftaten zuwenden, die mit weniger Entdeckungsrisiko behaftet sind und/oder in der Regel nicht mit Haft geahndet werden, wie Steuerhinterziehung und Sozialbetrug. Derartige Überlegungen stellen die Autoren jedoch nicht an. Ob also in der Summe tatsächlich eine Einsparung

erzielt werden kann, bleibt zweifelhaft.

Gleichwohl ist nichts falsch daran, die Anzahl der Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss zu verringern. Tatsächlich hat sich die Politik deren Halbierung bereits auf dem Bildungsgipfel 2008 zum Ziel gesetzt (vgl. S. 54). Als Maßnahmen schlagen die Autoren den „Umbau des Förderschulsystems hin zu einem inklusiven Schulsystem“ und „Sonderprogramme“ für Hauptschulen mit hohen Versagensquoten vor, schließlich auch individuelle Förderung besonders schwacher (aber auch besonders starker) Schüler an jeder Schule (vgl. S. 55ff).

Wolle man freilich die Wurzel des Übels bekämpfen – einerseits mangelnde Leistungsbereitschaft und Verachtung von Bildung, andererseits Verharmlosung oder gar Glorifizierung von Kriminalität –, dann müsste man dort ansetzen, wo diese (Un-)Werte vermittelt werden: in den gewaltmusikalischen Jugendkulturen, allen voran die HipHop-Szene. Dass auch hier signifikante und zweifellos kausale Korrelationen mit Kriminalität bestehen, wurde in anderen Studien festgestellt. Aggressive Musik kann über Emotionen und das Wecken atavistischer und destruktiver Triebe, aber auch indirekt durch die Texte und das schlechte Vorbild krimineller Interpreten, weit mehr den Charakter von Kindern und Jugendlichen formen als der Zustand „unzureichender Bildung“.

### **Versandkostenfrei**

können Sie bis zum 31. 5. meine (und andere) Publikationen bei [www.epubli.de](http://www.epubli.de) bestellen.

Gutscheincode: BuchimMai

<http://www.epubli.de/shop/autor/Dr-Klaus-Miehling/1577>

### **Blick über den Tellerrand**

Gegen EU-Zentralstaat. Schreiben Sie an weitere Abgeordnete!

<http://www.abgeordneten-check.de/email/larumdarum/99.html>

„Deutschland verrecke!“ – diesmal keine Forderung der Linksautonomen, sondern des CDU-Finanzministers:

<http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2013/05/08/schaeuble-deutschland-faellt-die-abgabe-von-souveraenitaet-nicht-schwer/>

Petition gegen Esel-Korbball:

<https://secure.peta.org/site/Advocacy?cmd=display&page=UserAction&id=4819>

Petition gegen das Abschlachten von Delphinen in Japan:

<http://forcechange.com/64581/stop-the-slaughter-of-dolphins-in-japan/?>

[utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=e46d49847a-](http://forcechange.com/64581/stop-the-slaughter-of-dolphins-in-japan/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=e46d49847a-NL3925_7_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-e46d49847a-295492769)

[NL3925\\_7\\_2013&utm\\_medium=email&utm\\_term=0\\_600a6911b9-e46d49847a-295492769](http://forcechange.com/64581/stop-the-slaughter-of-dolphins-in-japan/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=e46d49847a-NL3925_7_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-e46d49847a-295492769)

Petition gegen eine neue Form des Hundekampfes: Zwei Hunde werden in den Kofferraum eines Autos gesperrt und durch laute Musik (zweifelloso Gewaltmusik) aggressiv gemacht, während man mit dem Auto herumfährt. Am Ende der Fahrt ist mindestens einer der Hunde tot oder schwer verletzt.

<http://forcechange.com/64627/put-an-end-to-dog-fighting-in-car-trunks/?>

[utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=e46d49847a-](http://forcechange.com/64627/put-an-end-to-dog-fighting-in-car-trunks/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=e46d49847a-)

NL3925\_7\_2013&utm\_medium=email&utm\_term=0\_600a6911b9-e46d49847a-295492769  
Dank an Frau Gerhardt!

Petition gegen für Meeressäuger tödliche Lärmexperimente:

[https://secure.nrdconline.org/site/Advocacy?](https://secure.nrdconline.org/site/Advocacy?cmd=display&page=UserAction&id=3053&autologin=true&s_src=sonarbg&utm_source=link&utm_medium=alert&utm_campaign=email&JServSessionIdr004=jgogvm0dg4.app305a)

[cmd=display&page=UserAction&id=3053&autologin=true&s\\_src=sonarbg&utm\\_source=link&utm\\_medium=alert&utm\\_campaign=email&JServSessionIdr004=jgogvm0dg4.app305a](https://secure.nrdconline.org/site/Advocacy?cmd=display&page=UserAction&id=3053&autologin=true&s_src=sonarbg&utm_source=link&utm_medium=alert&utm_campaign=email&JServSessionIdr004=jgogvm0dg4.app305a)

Dank an Frau Gerhardt!

## **Aktuelle Meldungen**

Entführer hörte Salsa-Musik:

[http://www.focus.de/panorama/welt/tid-31066/entfuehrungsfall-in-cleveland-zehn-jahre-kein-wort-angehoerige-glaubten-an-ein-wiedersehen-dabei-waeren-sie-so-nah-gewesen\\_aid\\_982878.html](http://www.focus.de/panorama/welt/tid-31066/entfuehrungsfall-in-cleveland-zehn-jahre-kein-wort-angehoerige-glaubten-an-ein-wiedersehen-dabei-waeren-sie-so-nah-gewesen_aid_982878.html)

<http://www.bild.de/regional/ruhrgebiet/polizei/immer-mehr-gewalt-gegen-polizei-30278180.bild.html>

Dank an Frau Gerhardt!

<http://web.de/magazine/tv/dsds/17413456-dsds-2013-betrugs-vorwuerfe.html>

Metal-Musiker des Mordauftrags verdächtig:

<http://web.de/magazine/unterhaltung/musik/17415122-as-i-lay-dying-saenger-verhaftet.html#.A1000311>

[http://www.focus.de/panorama/boulevard/ueber-eineinhalb-stunden-zu-spaet-rihanna-laesst-konzertfans-warten-und-erntet-buhrufe\\_aid\\_984397.html?fb\\_pid=1368089449&fb=fb-fanpage-focus](http://www.focus.de/panorama/boulevard/ueber-eineinhalb-stunden-zu-spaet-rihanna-laesst-konzertfans-warten-und-erntet-buhrufe_aid_984397.html?fb_pid=1368089449&fb=fb-fanpage-focus)

## **Zum Schluss**

<http://webvideopreis.de/nominiert/omg/leipziger-wg-konzert-party-maybe-weihnachtsoratorium/>

## **Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 274 / 18. Mai 2013**

### **Geleitwort**

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

Die PSK für 2012 ist jetzt da: Mehr Straftaten, schlechtere Aufklärungsquote – zwar in einem statistisch unbedeutenden Bereich, so dass eher von einer Stagnation gesprochen werden kann, aber das ist schlimm genug. Lesen Sie dazu diesen hervorragenden Kommentar:

<http://www.welt.de/debatte/kommentare/article116223952/Der-Staat-versagt-bei-seinem-Kernauftrag.html>

Erneut hat also die Politik das Ziel verfehlt, ihrem Hauptauftrag nachzukommen: Sicherheit für den Bürger. Aber ist das überhaupt noch ein Ziel unserer Realpolitik?

Es hat Jahrzehnte gedauert, aber nun gibt es immer mehr Widerstand gegen das politisch korrekte Bemänteln von Problemen. Hinzu kommt die Verpfändung unseres Volksvermögens an den EU-„Rettungsschirm“, die im Herbst erstmals eine neue bürgerliche Partei in den Bundestag bringen könnte. So einfach könnte es sein: All die Parteien, die in den letzten Jahrzehnten Schulden über Schulden angehäuft haben, und die jetzt auch noch hinnehmen, dass uns die Schulden anderer Länder zusätzlich aufgebürdet werden, die Parteien, die sich nie um einen effektiven Schutz des Bürgers vor Straftaten gekümmert haben: Man bräuchte sie nur abzuwählen. Aber das Volk wählt sich immer wieder die gleichen Schlächter. Abwechselnd zwar, aber nach ein oder zwei Legislaturperioden wählt man wieder die, die man früher einmal abgewählt hatte. Was sie früher falsch gemacht haben – offenbar schon wieder vergessen. Ob sich das in diesem Herbst ändern wird? Jedenfalls standen die Chancen noch nie so gut.

„Lügen haben kurze Beine.“ Diese Redensart ist oft nicht mehr als ein frommer Wunsch. Aber dank der Möglichkeiten des Weltnetzes wird es immer schwieriger, Lügen über lange Zeit aufrechtzuerhalten. Unbequeme Meinungen können aus Fernsehen und Presse herausgehalten werden – aber nicht aus dem Netz. Der Nachteil dieses neuen Mediums, die Unkontrollierbarkeit, ist hier auch ein Vorteil. Immer mehr Informationen werden immer mehr Menschen zugänglich. Gewiss lassen sich auch Falschmeldungen leichter verbreiten, aber die Spreu wird sich vom Weizen trennen. „Wo aber Gefahr ist, wächst das Rettende auch!“ (Hölderlin)

Klaus Miehling

### **Musik wirkt**

„Musik hat die Macht zu beeinträchtigen und zu verändern – durch ihren Stil, durch die Lautstärke und die Intensität.“ (Neumann o.J., S. 59)

### **über Rock‘n‘Roll**

Blacky Lawless (*Wasp*): „Rock‘n‘Roll ist eine aggressive Kunstform, reine Feindseligkeit und Aggression, ich glaube daran wie an eine Religion.“ (zit. n. Neumann o.J., S. 76)

## **Drogen**

Kevin Russell (*Böhse Onkelz*): „‘Es gab Zeiten, in denen ich viereinhalb Liter Jägermeister in mich reinschüttete‘“, so Russell. Außerdem habe er sich täglich bis zu „‘20 Gramm 70-prozentiges Kokain reingezogen‘“.

[http://www.focus.de/panorama/boulevard/boehse-onkelz-saenger-kevin-russell-ich-trank-viereinhalb-liter-jaegermeister-pro-tag\\_aid\\_987465.html?fb\\_pid=1368441942&fbc=fb-fanpage-focus](http://www.focus.de/panorama/boulevard/boehse-onkelz-saenger-kevin-russell-ich-trank-viereinhalb-liter-jaegermeister-pro-tag_aid_987465.html?fb_pid=1368441942&fbc=fb-fanpage-focus)

## **Gewalt**

Dirk Tourette (*Towers Of London*) bewarf Gerard Way (*My Chemical Romance*) mit einer brennenden Zigarette. (*me*, Dez. 2006, S. 9)

## **Schwarzfahren**

Johnny Marr (Rockmusiker): „Ich fuhr meilenweit zu Proben, versteckte mich auf Zugtoiletten, wenn der Schaffner kam, [...]“ (*me*, April 2013, S. 16)

## **Plattenrezension**

Marianne Faithfull, „Broken English“ (1979): „[...] Mit einer durch Kippen, Koks und Cognac gänzlich ruinierten Stimme raspelte sie sich [...] durch eine Kollektion kühl-kaputter New-Wave-Songs aus der Zwielflichtzone von Sex und Gewalt, Drogen und Depression. [...] Der Titeltrack geriet zur Ode an die RAF-Terroristin Ulrike Meinhof, [...]“ (*me*, April 2013, S. 97)

## **aus der Wissenschaft**

„Aber die Katharsis-Hypothese ist ein Ammenmärchen – plausibel und elegant, aber dennoch ein Märchen. Auswertungen von Experimenten haben gezeigt, dass sich Luft zu machen den Ärger nicht zum Verschwinden bringt, sondern ihm Nahrung gibt.“ (Cain, S. 356)

Nach dieser Meldung

<http://www.blick.ch/news/ausland/kurios/blumen-wollen-heavy-metal-hoeren-id2276933.html>

sollen Lilien bei Beschallung durch Heavy Metal besser wachsen und widerstandsfähiger gegen Krankheiten sein. Das widerspricht bisherigen Studien mit Pflanzen, bei denen sich Rock- und ähnliche Musik als schädlich, im Extremfall sogar als tödlich erwiesen hat. Vielleicht sind Lilien die Gewaltmusikhörer unter den Pflanzen?

Aber normalerweise wird bei solchen Meldungen die Universität und der Name eines Forschers genannt. Hier heißt es nur "englische Studie". Das ist verdächtig.

## **Früh gestorben**

Milan Peroutka (*Kvintet FM*, *SLS Leska Semelky*, *OK Band*, *Olympic*) starb am 4. 5.2013 mit 49 Jahren bei einem Treppensturz.

Grayson Minney (*Columbia Fields*) starb am 11. 5. 2013 mit 28 Jahren bei einem Autounfall ohne Fremdeinwirkung.

(<http://www.thedeadrockstarsclub.com>, <http://courantblogs.com/sound-check/grayson-minney-of-columbia-fields-dies-in-early-morning-car-crash/>)

Zwei weitere Gewaltmusiker scheinen den Biographien und Fotos zufolge im hier berücksichtigten Alter von unter 50 gestorben zu sein:

<http://www.newvision.co.ug/news/642389-singer-martin-angume-is-dead.html>

<http://www.musicuganda.com/Momo.html>

### **Jugend von heute**

[http://www.focus.de/panorama/welt/unglueck-in-stuttgart-vaihingen-stromschlag-toetet-17-jaehrige-auf-bahn-waggon\\_aid\\_986469.html?fb\\_pid=1368331306&fb=fb-fanpage-focus](http://www.focus.de/panorama/welt/unglueck-in-stuttgart-vaihingen-stromschlag-toetet-17-jaehrige-auf-bahn-waggon_aid_986469.html?fb_pid=1368331306&fb=fb-fanpage-focus)

### **aus der Welt des Regietheaters**

<http://www.epochtimes.de/kommentar-zum-skandal-tannhaeuser-der-rheinoper-in-duesseldorf-1072768.html>

### **Erosion des Rechtsbewusstseins**

„Wenn alle Griechen steuerehrlich wären, dann gäbe es kein Staatsdefizit. 75 % aller qualifizierten Selbständigen wie Ärzte, Notare und Ingenieure deklarieren ein Einkommen unterhalb des steuerlichen Existenzminimums.“ (Sarrazin 2012, S. 345)

### **„kunst- und kulturpolitischer Unverstand“**

„Dass eine derart ignorante, kunstdistanzierte Haltung auch die ebene der verantwortlichen Kulturschaffenden längst erreicht hat, wurde deutlich, als Fritz Pleitgen, einst WDR-INTendant, dann Chef von ‘Ruhr 2010’, also Programmdirektor für die ‘Kulturhauptstadt Europas’, gefragt wurde, warum er sich für die dann in einer Katastrophe endende Love Parade in Duisburg eingesetzt und diesen ‘Stumpfsinn der kommerziellen, alkoholschwangeren Ballermann-aves’ (*Frankfurter Rundschau*) unter den Schirm seines Festivals genommen habe. Pleitgens Antwort lautete: ‘Wir haben im Ruhrgebiet zweimal erlebt, dass sie gut funktioniert hat. Und wir haben den Anspruch, dass wir auch junge Menschen erreichen, nicht nur das Abo-Publikum.’ Und: ‘Wir müssen auch solche Gemeinschaftserlebnisse schaffen.’ Und: ‘Ich habe nur die schlichte Formel, dass Kultur die Menschen inspiriert.’ Drastischer lässt sich kunst- und kulturpolitischer Unverstand nicht demonstrieren.

Tatsächlich hatte die hier grob skizzierte historische Entwicklung eine Potenzierung der Defizite und Substanzverluste zur Folge: Die im Hinblick auf die Bedeutung von ‘Kunst’ häufig fragwürdige Programmatik musikalischer Bildung, der Mangel an qualifizierten Vermittlern, das Versagen der öffentlich-rechtlichen Medien im Bildungsbereich, andererseits das stark zunehmende Musikangebot auf Niedrigniveau (‘Dauerberieselung’ mit ‘Klangmüll’) sowie die Orientierung an neuen, kunstfernen Technologien und Kommunikationsmedien – alles das hat die Hingebung und Konzentration fordern- de Einlassung auf die Künste, besonders auf hochkarätige Musik (gleich welchen Genres!) mehr und mehr in den Hintergrund gedrängt, hat die Motivation dazu verkümmern lassen.“ (Michael Jenne:

Fehlanalyse oder Zwangsläufigkeit? Noch einmal: Schwindsucht im Parkett ist diagnostiziert; in: *Musikforum* 2012/2, S. 34 - 37, dort S. 36f)

### **Fernsehsendung**

vom 15. 5. „Die Story im Ersten: Du Opfer! – Wenn Gewalt ein Leben verändert“

[http://www.daserste.de/information/reportage-dokumentation/dokus/sendung/rbb/15052013-die-story-im-ersten-du-opfer-100~\\_recom--1.html](http://www.daserste.de/information/reportage-dokumentation/dokus/sendung/rbb/15052013-die-story-im-ersten-du-opfer-100~_recom--1.html)

### **neue Einträge**

<http://klausmiehling.npage.de/guestbook.html>

### **„Gewaltmusik“ jetzt auch bei Gesichtsbuch**

<http://www.facebook.com/Gewaltmusik>

Dort kann ich noch aktueller als im GMNB auf neue Meldungen im Netz verweisen, und es ist eine weitere Möglichkeit, die Problematik bekannt zu machen.

### **Buchrezension**

Susan Cain: *Still. Die Bedeutung von Introvertierten in einer lauten Welt*, München 2011.

[http://www.amazon.de/product-reviews/3570500845/ref=cm\\_cr\\_dp\\_synop?](http://www.amazon.de/product-reviews/3570500845/ref=cm_cr_dp_synop?ie=UTF8&showViewpoints=0&sortBy=bySubmissionDateDescending#R1LAHSOOQO0OS7)

[ie=UTF8&showViewpoints=0&sortBy=bySubmissionDateDescending#R1LAHSOOQO0OS7](http://www.amazon.de/product-reviews/3570500845/ref=cm_cr_dp_synop?ie=UTF8&showViewpoints=0&sortBy=bySubmissionDateDescending#R1LAHSOOQO0OS7)

### **Neuerscheinung**

Klaus Miehling: *O Heiland, reiß die Himmel auf*. Motette für Doppelchor, op. 208.

[http://klausmiehling.musicaneo.com/de/sheetmusic/sm-184434\\_o\\_heiland\\_reis\\_die\\_himmel\\_auf\\_op\\_208.html](http://klausmiehling.musicaneo.com/de/sheetmusic/sm-184434_o_heiland_reis_die_himmel_auf_op_208.html)

### **Versandkostenfrei**

können Sie bis zum 31. 5. meine (und andere) Publikationen bei [www.epubli.de](http://www.epubli.de) bestellen.

Gutscheincode: BuchimMai

<http://www.epubli.de/shop/autor/Dr-Klaus-Miehling/1577>

### **Blick über den Tellerrand**

Die Klimalüge auf wenigen Seiten verständlich dargestellt. Autoren sind ein Wirtschaftswissenschaftler und ein Diplomingenieur:

[www.ke-research.de/downloads/Treibhaus.pdf](http://www.ke-research.de/downloads/Treibhaus.pdf)

Petition: Keine Zerstörung von Orang-Utan-Lebensraum!

<http://www.thepetitionsite.com/208/255/002/sustainable-does-not-mean-destroying-rainforests-and-starving-orangutans/?z00m=20554145>

Petition für artgerechte Hühnerhaltung in Indien:

[https://action.hsi.org/ea-action/action?](https://action.hsi.org/ea-action/action?ea.client.id=104&ea.campaign.id=19993&ea.tracking.id=email&ea.url.id=142659&ea.campaigner.email=aFTwHJcCcaHs4RIXk5X9uel9M7JrIAE1&ea_broadcast_target_id=0)

[ea.client.id=104&ea.campaign.id=19993&ea.tracking.id=email&ea.url.id=142659&ea.campaigner.e  
mail=aFTwHJcCcaHs4RIXk5X9uel9M7JrIAE1&ea\\_broadcast\\_target\\_id=0](https://action.hsi.org/ea-action/action?ea.client.id=104&ea.campaign.id=19993&ea.tracking.id=email&ea.url.id=142659&ea.campaigner.email=aFTwHJcCcaHs4RIXk5X9uel9M7JrIAE1&ea_broadcast_target_id=0)

Petition: Strafe für Tierquäler! (I)

[http://forcechange.com/64893/find-man-responsible-for-throwing-dog-and-puppy-off-bridge/?](http://forcechange.com/64893/find-man-responsible-for-throwing-dog-and-puppy-off-bridge/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=425bc2744c-NL3935_14_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-425bc2744c-295492769)

[utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=425bc2744c-](http://forcechange.com/64893/find-man-responsible-for-throwing-dog-and-puppy-off-bridge/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=425bc2744c-NL3935_14_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-425bc2744c-295492769)

[NL3935\\_14\\_2013&utm\\_medium=email&utm\\_term=0\\_600a6911b9-425bc2744c-295492769](http://forcechange.com/64893/find-man-responsible-for-throwing-dog-and-puppy-off-bridge/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=425bc2744c-NL3935_14_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-425bc2744c-295492769)

Petition: Strafe für Tierquäler! (II)

[http://forcechange.com/64866/send-man-who-starved-a-retired-horse-to-prison/?](http://forcechange.com/64866/send-man-who-starved-a-retired-horse-to-prison/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=425bc2744c-NL3935_14_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-425bc2744c-295492769)

[utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=425bc2744c-](http://forcechange.com/64866/send-man-who-starved-a-retired-horse-to-prison/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=425bc2744c-NL3935_14_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-425bc2744c-295492769)

[NL3935\\_14\\_2013&utm\\_medium=email&utm\\_term=0\\_600a6911b9-425bc2744c-295492769](http://forcechange.com/64866/send-man-who-starved-a-retired-horse-to-prison/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=425bc2744c-NL3935_14_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-425bc2744c-295492769)

Petition gegen tierquälerische „Konzentrationslager“ für Straßentiere in Russland:

<http://www.thepetitionsite.com/936/523/607/stop-russia-from-legalising-concentration-camps-for-stray-cats-and-dogs/?z00m=20557596>

Petition gegen Tierversuche mit Drogen in Neuseeland:

[https://www.change.org/en-AU/petitions/the-new-zealand-house-of-representatives-hon-peter-dunne-leave-animals-out-of-legal-high-testing?](https://www.change.org/en-AU/petitions/the-new-zealand-house-of-representatives-hon-peter-dunne-leave-animals-out-of-legal-high-testing?utm_source=SAFE&utm_medium=email&utm_term=NewsletterLink&utm_campaign=Newsletter&utm_content=)

[utm\\_source=SAFE&utm\\_medium=email&utm\\_term=NewsletterLink&utm\\_campaign=Newsletter&  
utm\\_content=](https://www.change.org/en-AU/petitions/the-new-zealand-house-of-representatives-hon-peter-dunne-leave-animals-out-of-legal-high-testing?utm_source=SAFE&utm_medium=email&utm_term=NewsletterLink&utm_campaign=Newsletter&utm_content=)

## **Aktuelle Meldungen**

„Sieben Monate nach der tödlichen Gewaltattacke gegen den 20 Jahre alten Jonny K. ist es am Berliner Alexanderplatz erneut zu einer brutalen Schlägerei gekommen. Am Neptunbrunnen - ganz in der Nähe des Überfalls auf Jonny K. - prügelten zwei junge Frauen eine 17-Jährige krankenhausesreif.“

<http://web.de/magazine/nachrichten/panorama/17420522-17-frauen-krankenhausreif-gepruegelt.html#.A1000311>

<http://web.de/magazine/sport/fussball/1liga/17422980-nuernberger-fans-randalieren-spiel-duesseldorf.html>

<http://www.faz.net/aktuell/rhein-main/frankfurt-horde-jugendlicher-schlaegt-jungen-fast-tot-12181327.html>



Gewaltmusik-Moderatorinnen zeigen sich nackt: „Unter dem Motto ‚On Air‘ versammelt das Herrenmagazin nämlich insgesamt sechs attraktive Profi-Labertaschen, die ausnahmsweise mal den Mund halten und ihre scharfen Kurven für sich sprechen lassen. Mit bei der ‚Playboy-Sondersendung‘ dabei: Anna Hess von ‚Energy Sachsen‘, Julia Porath von ‚Big FM Stuttgart‘, Sophia Dinu von ‚Kiss FM Berlin‘, Patricia Gerndt von ‚Radio Schleswig-Holstein‘, Steffi Schaller von ‚Radio Arabella München‘ und Sarah Berg von ‚Radio RPR 1 Ludwigshafen‘.“  
[www.top.de](http://www.top.de), 15. 5. 2013

NSU-Prozess: „Der Angeklagte André Eminger erschien mit einem T-Shirt der Hardrock-Band *AC/DC* vor Gericht. Sein Bruder Maik trägt das gleiche Oberteil.“  
<http://www.bild.de/news/inland/nsu/zweiter-prozesstag-beate-zschaepe-nsu-30374264.bild.html>

## **Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 275 / 25. Mai 2013**

### **Geleitwort**

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

in den letzten zwei oder drei Jahrzehnten wurde die Macht der Gedanken entdeckt. Inzwischen ist der sogenannte Placebo-Effekt jedem geläufig: Auch chemisch und physikalisch wirkungslose Mittel wirken in etwa einem Drittel der Fälle, weil die Personen daran glauben. Nicht nur Esoteriker, sondern auch Wissenschaftler sprechen inzwischen von energetischen Feldern, die auf den Körper einwirken, und die wiederum von Gedanken beeinflusst werden können. Zur Genetik ist inzwischen die Epigenetik getreten, die sich mit der Aktivierung und Deaktivierung der Gene durch Umwelteinflüsse und eben auch solche Energiefelder befasst. Die so erworbenen Veränderungen scheinen wiederum zum Teil vererbbar zu sein.

Vgl. z.B. dieses Video: <http://www.youtube.com/watch?v=MpDnnT64Ruk>

Vor diesem Hintergrund, so viele Fragen auch im Detail noch unbeantwortet sind, erscheint es noch absurder, die Wirkung von Musik zu leugnen. Denn Musik beeinflusst unsere Gedanken. Und die Epigenetik lehrt, dass die durch Gewaltmusik erworbenen negativen Veränderungen möglicherweise weitervererbt werden können. Keine guten Aussichten ...

Klaus Miehling

### **Musik wirkt**

„Wodurch wurde der Jugend unserer Zeit die Rebellion zu einem so attraktiven Zeitvertreib? Dies soll keineswegs andeuten, dass Rebellion irgendeine neue Haltung ist, die plötzlich vor 50 Jahren die Bühne der Geschichte betrat. Und doch kann man seit den 50ern und der Geburtsstunde des Rock'n'Roll eine exponentielle Zunahme an Rebellion gegen festgeschriebene Normen feststellen.“ (Neumann o.J., S. 66)

### **über Rock'n'Roll**

„Von Anfang an stand Rock'n'Roll in Verbindung mit den Mächten der Finsternis. Schon der Begriff ‚Rock'n'Roll‘ hat seinen Ursprung in Unmoral und Perversion, die zu den bevorzugten Verführungsmitteln Satans gehören. Das ist nun nicht nur Gerede, sondern wird in Artikeln aus einigen führenden Rock- und Metal-Zeitschriften unserer Zeit stolz erwähnt.“ (Neumann o.J., S. 81)

### **Sex und Drogen**

„Der Drummer der Band *She Wants Revenge* gabelte in Salt Lake City eine heiße Braut auf und nahm sie mit aufs Zimmer. Am nächsten Morgen fragten alle, wie's gelaufen sei. Er sagte: ‚Die schlechte Nachricht: Das Kondom ist gerissen.. Die gute Nachricht: Sie raucht Crack nur am Wochenende.‘“ (Brian Parnell, Tourneearbeiter; in: *me*, Juli 2011, S. 72)

## **Gewalt**

Vaaer (*Idjarn*) „wünscht sich [...], dass ‘diese Nicht-Menschen [Muslime] bei lebendigem Leibe verbrannt und ihre Asche in ihre Herkunftsländer zurückgeschickt werden sollte’ (Dornbusch/Killguss, S. 121).

## **Inhalte**

French Montana, „Mac & Cheese 3“: „Der marokkanisch-stämmige MC aus New York gilt als der kommende Star im Straßenrap, trotz oder gerade wegen seiner sensationell schlampigen Vortragsweise und des starken Maghreb-Akzents, der seine immer gleichen Erzählungen von Koks und Kohle durchzieht. Ignoranter kann man kaum rappen. Aber cooler eben auch nicht.“ (*me*, Jan. 2013, S. 99)

## **aus der Wissenschaft**

L. Rowell Huesmann, Jessica Moise-Titus, Cheryl-Lynn Podolski u. Leonard D. Eron: Longitudinal Relations Between Children’s Exposure to TV Violence and Their Aggressive and Violent Behavior in Young Adulthood: 1977–1992; in: *Developmental Psychology* 2003, Vol. 39, No. 2, 201–221.

Übersetzung der originalen Zusammenfassung: „Obgleich der Zusammenhang zwischen Fernsehgewalt und Aggression in der Kindheit klar bewiesen wurde, haben nur wenige Studien diesen Zusammenhang von der Kindheit bis ins Erwachsenenalter untersucht; und diese Studien über Kinder, die in den 1960er Jahren aufgewachsen sind, berichteten signifikante Zusammenhänge nur für Jungen. Die vorliegende Studie untersucht die langfristigen Zusammenhänge zwischen dem Ansehen von Fernsehgewalt im Alter von sechs bis zehn Jahren und erwachsenem aggressivem Verhalten etwa 15 Jahre später für eine in den 1970er und 80er Jahren aufgewachsene Stichprobe. Nachträglich erhobene Archivdaten (N 450 [d.h. für 450 Personen]) und Befragungsdaten (N 329) zeigen, dass Konsum von Mediengewalt in der Kindheit aggressives Verhalten von jungen Erwachsenen sowohl bei Männern als auch bei Frauen vorhersagt. Identifikation mit aggressiven Fernsehcharakteren und der wahrgenommene Realismus von Fernsehgewalt sagen ebenfalls spätere Aggression voraus. Diese Zusammenhänge bleiben sogar dann bestehen, wenn Effekte des sozioökonomischen Status, intellektueller Fähigkeiten sowie einer Reihe elterlicher Erziehungsfaktoren kontrolliert werden.“

Im letzten GMNB verwies ich auf eine ominöse Meldung, wonach Pflanzen bei Heavy-Metal-Beschallung wachsen. Offenbar handelt es sich um dieses für das Fernsehen vorgenommene Experiment:

<http://www.metal-hammer.de/news/meldungen/article405241/black-sabbath-erfolgreich-als-pflanzenduenger-getestet.html>

Ein anonymer Besucher meines Gästebuches machte mich darauf aufmerksam, sowie auf ein weiteres Fernseh-Experiment mit ähnlichem Ergebnis:

<http://www.youtube.com/watch?v=FhsbM9LxPAk&feature=youtu.be&t=2m35s>

Ob solche Fernseh-Experimente genauso zuverlässig sind wie die ausführlicheren und in einem Buch dokumentierten Experimente von Dorothy Retallack, kann in Frage gestellt werden. Allerdings wissen wir nicht, welche Parameter in Schallereignissen auf welche Weise auf Pflanzen wirken. Da Pflanzen kein Nervensystem wie höhere Tiere besitzen und vermutlich weder Emotionen noch moralisches Bewusstsein haben, sind widersprüchliche Ergebnisse durchaus möglich. Man könnte

die gute „Resistenz gegen Schädlinge und Krankheiten“ im ersten Experiment immerhin so deuten, dass die Metal-Musik als negativer Reiz wie eine Impfung wirkte, und/oder dass sie Schädlinge vertrieben hat.

### **aus der Werbung**

*Family Five*, „Hunde Wollt Ihr Ewig Leben?“: „auf denen sich Sänger Sänger Peter Hein (*Fehlfarben*) voller sprachlich subversiver Kraft gewohnt gesellschaftsrelevant auskotzt.“ Auf dem Titel, der einen vor einem Hund auf eine Wiese urinierenden Jungen zeigt, steht zudem: „Drei dreckige Dutzend aus drei Dekaden“. (Anzeige des Vertriebs Brokensilence; in: *me*, Jan. 2013, S. 114)

### **Früh gestorben**

Ouma Basement (alias Charles Ouma, *Extra Nyamolo*) starb im Schlaf am 14. 5. 2013 mit 26 Jahren. Phil Buerstatter (Metal-Musiker) wurde am 18. oder 19. 5. 2013 mit 44 Jahren tot aufgefunden. <http://www.thedeadrockstarsclub.com>, <http://www.the-star.co.ke/news/article-120607/ouma-basement-ohangla-musician-dead>, <http://www.rockhard.de/news/newsarchiv/newsansicht/35254-last-crack-drummer-phil-buerstatter-gestorben.html>

### **Jugend von heute**

<http://www.gutefrage.net/frage/gute-argumente-fuer-erwerb-von-musik-warum-sollte-man-fuer-musik-zahlen>

### **aus der Welt des Regietheaters**

„Die öffentliche Finanzierung schützt die Kultureinrichtungen vor der Meinung ihrer Besucher. Und sie sorgt zugleich dafür, dass sie ihre Anschlussfähigkeit an deren Lebenswelt verliert und damit mittelfristig auch die Relevanz, die eine öffentliche Finanzierung überhaupt erst rechtfertigt.“ <http://kulturblog.net/2013/05/22/tannhauser-in-dusseldorf-der-eigentliche-skandal/>

### **Umfrage**

Welche Erfahrungen hatten Sie in Ihrer Kindheit mit klassischer Musik, und was kann man tun, um klassische Musik beliebter zu machen? <http://www.mymusicaltalent.com/classical-music-and-early-education/>

### **Versandkostenfrei**

können Sie bis zum 31. 5. meine (und andere) Publikationen bei [www.epubli.de](http://www.epubli.de) bestellen.  
Gutscheincode: BuchimMai  
<http://www.epubli.de/shop/autor/Dr-Klaus-Miehling/1577>

## **Blick über den Tellerrand**

„Die von ARD, ‚Spiegel‘ und Co ausgemachten ‚Jugendkrawalle der sozial Benachteiligten‘ sind in Wirklichkeit entlang ethnischer Linien verlaufende Vorkriegsspiele junger Männer fremder Herkunft, denen es nicht zu schlecht, sondern zu gut geht. Es scheint, dass nun europaweit die Ernte für gigantische sozialdemokratische Fehlanreize eingefahren wird. Demnächst auch in Neukölln und Marxloh?“

<http://ef-magazin.de/2013/05/24/4233-stockholm-brennt-der-aufstand-gegen-die-armut-ist-ein-wohlstandsphaenomen>

Erst Griechenland, dann Zypern. "Wer betrügt, gewinnt" scheint das Motto der EU zu sein.

<http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2013/05/21/33755/>

<http://www.welt.de/debatte/kommentare/article116324700/Wir-muessen-es-aushalten-nicht-gemocht-zu-werden.html>

<http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2013/05/22/eu-plant-strafen-fuer-parteien-die-nicht-die-werte-der-eu-vertreten/>

Endlich Konsequenz?

<http://www.welt.de/politik/deutschland/article116368983/CDU-fordert-Verbot-von-DDR-Symbolen.html>

„Die Erwärmung der Erde könnte sich nach einer neuen Studie in den kommenden Jahrzehnten langsamer vollziehen als bislang berechnet.“

<http://web.de/magazine/wissen/klima/17450054-studie-erde-erwaermt-langsamer-berechnet.html>

dazu auch:

<http://www.welt.de/debatte/kolumnen/Maxeiner-und-Miersch/article116453301/Vorsicht-Fachfremde-beim-Umweltbundesamt.html>

Petition gegen tierquälerisches Spiel mit Schweinen in Illinois:

[http://forcechange.com/64999/demand-local-festival-eliminate-cruel-pig-scramble-event/?utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=8095acdf0c-NL3945\\_20\\_2013&utm\\_medium=email&utm\\_term=0\\_600a6911b9-8095acdf0c-295492769](http://forcechange.com/64999/demand-local-festival-eliminate-cruel-pig-scramble-event/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=8095acdf0c-NL3945_20_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-8095acdf0c-295492769)

Petition zum Schutz des Grauwolfs:

[http://forcechange.com/65048/keep-gray-wolves-under-federal-protection/?utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=8095acdf0c-NL3945\\_20\\_2013&utm\\_medium=email&utm\\_term=0\\_600a6911b9-8095acdf0c-295492769](http://forcechange.com/65048/keep-gray-wolves-under-federal-protection/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=8095acdf0c-NL3945_20_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-8095acdf0c-295492769)

Petition zum Schutz der Mönchsrobbe:

<http://www.thepetitionsite.com/takeaction/830/657/597/?z00m=20560333>

Petition gegen das Abschlachten von Finnwalen:

[https://e-activist.com/ea-action/action?ea.client.id=104&ea.campaign.id=20549&ea.tracking.id=email&ea.url.id=144043&ea.campaigner.email=aFTwHJcCcaHs4RIXk5X9uel9M7JrlAE1&ea\\_broadcast\\_target\\_id=0](https://e-activist.com/ea-action/action?ea.client.id=104&ea.campaign.id=20549&ea.tracking.id=email&ea.url.id=144043&ea.campaigner.email=aFTwHJcCcaHs4RIXk5X9uel9M7JrlAE1&ea_broadcast_target_id=0)

Petition zum Schutz der Wale vor militärischen Tests:

[http://forcechange.com/65320/protect-whales-from-military-testing/?utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=714e314330-NL3955\\_23\\_2013&utm\\_medium=email&utm\\_term=0\\_600a6911b9-714e314330-295492769](http://forcechange.com/65320/protect-whales-from-military-testing/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=714e314330-NL3955_23_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-714e314330-295492769)

Petition: Gerechtigkeit für toten Polizeihund!

[http://forcechange.com/65193/demand-justice-for-police-dog-who-died-after-being-left-in-car/?utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=714e314330-NL3955\\_23\\_2013&utm\\_medium=email&utm\\_term=0\\_600a6911b9-714e314330-295492769](http://forcechange.com/65193/demand-justice-for-police-dog-who-died-after-being-left-in-car/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=714e314330-NL3955_23_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-714e314330-295492769)

Video:

<http://www.stern.de/tv/prozess-um-jonny-k-wie-die-justiz-bei-jungen-taetern-versagt-2012116.html>  
Dank an Frau Gerhardt!

## **Aktuelle Meldungen**

„[...] um 21 Uhr sind die Hälfte der Anwesenden betrunken, und am Ende des Tages bleibt nichts als Müll. Das ist Open-Air-Amüsement im 21. Jahrhundert.“

<http://www.tagesspiegel.de/berlin/fehlender-rueckhalt-in-berlin-der-karneval-der-kulturen-in-der-sinnkrise-/8226146.html>

<http://web.de/magazine/finanzen/wirtschaft/17454276-bushidos-haus-durchsucht-verdacht-steuervergehen.html>

„Laut einer aktuellen YouGov-Umfrage sind 66 Prozent der Deutschen der Ansicht, dass der Eurovision Song Contest (ESC) Europa nicht näher zusammenbringt.“

<http://yougov.de/news/2013/05/17/mehrheit-der-deutschen-glaubt-nicht-dass-der-eurov/>

<http://www.welt.de/wirtschaft/article116500497/Die-Angst-der-Buerger-an-Bahnhoefen-und-Haltestellen.html>

## **zum Schluss**

Auch das ist letztlich die Folge einer von Gewaltmusik sozialisierten Gesellschaft:

<http://safeshare.tv/w/UAGOcLSuLX>

## **Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 276 / 1. Juni 2013**

### **Geleitwort**

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

„Das Kindesalter überhaupt läßt sich leichter durch Beispiele als durch Regeln führen und lenken. Ordnet man etwas an, so bleibt wenig davon haften. Zeigt man aber, wie andere es machen, so ahmen es die Kinder auch ungeheißten nach.“ Was Psychologen, Soziologen und Erziehungswissenschaftler glaubten erst durch gezielte Experimente herausfinden zu müssen, das wusste bereits Jan Amos Comenius im 17. Jahrhundert (Übers. v. Andreas Flitner, S. 54). „Wie andere es machen“, das sehen Kinder und Jugendliche heute nicht nur an ihren Eltern und Lehrern, sondern auch an kriminellen Rappern oder drogensüchtigen Rockmusikern – und denen folgen sie bereitwilliger! Und sogar wenn aus diesen jungen Menschen einmal Politiker werden sollten, behalten sie ihren Musikgeschmack bei:

[http://www.rhein-zeitung.de/nachrichten/letzte-meldung\\_artikel,-Autsch-Shitstorm-fuer-Cem-Oezdemir-Wem-gehoert-der-RocknRoll-\\_arid,603637.html](http://www.rhein-zeitung.de/nachrichten/letzte-meldung_artikel,-Autsch-Shitstorm-fuer-Cem-Oezdemir-Wem-gehoert-der-RocknRoll-_arid,603637.html)

Der „Rock‘n‘Roll“ (in der Szene oft als Synonym für alle aus diesem hervorgegangenen Stile verwendet) hat eben längst die gesamte Gesellschaft unterwandert. Deshalb vertritt ja kaum noch jemand konservative Werte, nicht einmal vormals konservative Parteien. Mit den jüngsten unfinanzierbaren Wahlversprechen hat unsere Kanzlerin das wieder einmal bestätigt. „Live hard, die young“: Dieser in der Gewaltmusikszene gerne zitierte Spruch (zurückgehend auf den Country-Titel „Live Fast, Love Hard, Die Young“ von Faron Young) deutet an, dass der gewaltmusikalische Lebensstil nicht die Folgen seines Tuns bedenkt. Ein früher Tod ist denn auch die Quittung, die manche dafür bekommen. Nur dumm, wenn man trotzdem alt wird und dann die Folgen tragen muss: sei es im Privaten, oder in Form einer Vergemeinschaftung astronomischer Schuldenberge.

Klaus Miehling

### **Musik wirkt**

„Vieles, was in der verfinsterten, pulsierenden Club- und Ravewelt stattfindet, führt dazu, dass man, gefangengenommen von der hypnotischen, sinnlichen Atmosphäre, beim Geschlechtsverkehr mitmacht [...] Wenn das nicht derselbe satanische Einfluß ist, der auch dem rhythmischen ‚voodooisierten‘ Geist ungehemmter sexueller Befriedigung Leben verleiht, dann muß es noch einen anderen Satan geben, von dem wir nichts wissen.

Aufgrund meiner eigenen Erfahrung mit dem Tanzen weiß ich, wie das Prinzip der ‚Beat-Manipulation‘ wirkt. Ich habe sie nicht nur auf dem Tanzboden erlebt, sondern auch ihre Auswirkung auf Menschen gesehen, vor denen ich im Laufe meiner beruflichen Musikkarriere aufgetreten war.“ (Neumann o.J., S. 90)

### **über Rock‘n‘Roll**

Little Richard (Rock‘n‘Roll -Musiker): „Ich glaube, diese Art Musik ist dämonisch. Der Beat der meisten Musik heute kommt vom Voodoo, von den Voodoo-Trommeln.“ (zit. n. Neumann 2006, S. 67)

## **Vulgarität**

Frank Turner (Liedermacher): „Eine liebe Angewohnheit, die er auch in Interviews exzessiv auslebt, wird er aber auch als künftiger Mainstream-Rocker kaum abstellen können: Er flucht gern.“ (RS, Mai 2013, S. 29)

## **Sex**

Bobby Gillespie (*Primal Scream*): „Mein Saxofon macht keine Musik. Es macht Sex.“ (RS, Mai 2013, S. 12)

## **Gewalt**

Vautrin (*Pantheon*): „Mein erster Befehl wäre, die Juden auszurotten, als nächstes würde die Deportation der minderwertigen Rassen folgen.“ (Dornbusch/Killguss, S. 265)

## **Drogen und mehr**

Kyle Jacobson (*River Giant*): „Die Geschichte von *River Giant* begann, als der jetzt 30-jährige Jacobson mit 19 Jahren eine Gitarre in die Hand nahm, um seine Wut herauszuschreien. Er hatte damals nach eigenen Aussagen Drogenprobleme, war einige Male im Gefängnis und insgesamt auf die schiefe Bahn geraten.“ (RS, Mai 2013, S. 24)

## **Betrug**

Wotan Wilke Möhring (Schauspieler und Gewaltmusikhörer): „Ich besaß [...] eine Fake-ID, um Alkohol kaufen zu können und in die Konzerte reinzukommen. Ich war ja noch ‚underage‘, erst 19.“ (RS, Mai 2013, S. 17)

## **Böse**

Tom Waits (Rockmusiker): „[Jim] Jarmusch, der unter anderem für seinen Film ‚Down By Law‘ mit Waits zusammenarbeitete, nennt dessen Zusammenarbeit mit [Anton] Corbijn ‚eine Achse böser Genies‘. Was natürlich anerkennend und bewundernd gemeint ist.“ (RS, Mai 2013, S. 9)

## **Inhalte**

Howlin‘ Wolf / *The Doors*, „Back Door Man“ (1967): „Hier ging es um etwas Verbotenes, so viel war auch einem 16-Jährigen klar, dem sich das sexuelle Innuendo von ‚Little Red Rooster‘ mählich [sic] offenbart hatte. Solange das Mysterium ‚Back Door Man‘ eines war, verfolgte mich der Song, erst recht, als ich Howlin‘ Wolfs ungleich potenteres Original kennenlernte. Wolf war Voodoo, daneben verblasste das dionysische Rollenspiel eines frivolen Exhibitionisten nach und nach. [...] Endgültig ihren Reiz verlor die *Doors*-Version [...] durch die Enthüllung überlebender *Doors*-Mitglieder,



für Jimbo [Jim Morrison] habe ‚Back Door Man‘ nur eine Bedeutung gehabt: Analsex.“ (RS, Mai 2013, S. 52)

### **Wissenswertes über ...**

Wayne Coyne und die *Flaming Lips*: „Noch immer ist der Weg der Psychedeliker aus Oklahoma gepflastert von Irrsinnstuten. [...] Für die zum letzten Record Store Day veröffentlichte Vinylvariante ersuchte Coyne alle Mitwirkenden um Blutproben, die in das Vinyl hineingemischt werden sollten (etliche Musiker machten sogar mit!). Außerdem brachten die *Lips* zuerst einen sechs- und dann – einmal im Wahn – einen vierundzwanzigstündigen Song heraus. Letzterer, so Coyne, funktioniert am besten, wenn man Sex dazu habe. [...] Coyne [...] legte für einige Stunden den Flughafen seiner Heimatstadt lahm, weil er in seinem Gepäck eine alte Handgranate mitführte, die er auf einer Party hatte mitgehen lassen. Lediglich sein Vorhaben, während der Liveshows der Band ferngesteuerte Dildos [Sexspielzeuge] zum Einsatz zu bringen, konnte der Unermüdliche bislang noch nicht umsetzen. [...] Der Grund für die Düsternis der Platte [‚The Terror‘] liegt vermutlich im neuerlichen Drogenproblem [Steven] Drozds, der seit seinem Heroinentzug vor zehn Jahren eigentlich clean war. [...] Coyne selbst ist Drogen neuerdings keineswegs abgeneigt. [...] mit über 50, hat die redselige Oberlippe dann doch noch Freude an illegalen Hilfsmitteln gefunden. ‚Ich nehme aber nur Spaßdrogen wie MDMA oder Kokain, nichts Heftiges‘, beschwichtigt er [...]“ (RS, Mai 2013, S. 14f)

### **aus der Wissenschaft**

„Anhand ihrer Testreihen fanden die Bochumer Forscher eine Art ‚Hitliste‘ von Musikarten, die sich günstig auf das Herz-Kreislauf-System auswirken. So erläuterte der Direktor der Kardiologischen Universitätsklinik der Ruhr-Universität: ‚Am günstigsten wirkt Bach, schwächer wirksam sind Mozart und Strauss‘.“

<http://www.meinbezirk.at/sommerein/chronik/musik-einmal-anders-d583387.html>

Dank an Matthias Uhlich!

### **Früh gestorben**

Zach Sobiech (*A Firm Handshake*) starb am 20. 5. 2013 mit 18 Jahren an einem Knochentumor. ([www.thedeadrockstarsclub.com](http://www.thedeadrockstarsclub.com))

### **Plattenrezension**

Syl Johnson, „Dresses Too Short“ (1968): „[...] randvoll mit derlei klischiertem Schürzenjäger-Soul, zumeist *uptempo* und *funky*, gespickt mit gutturalem ‚huuh!‘ und ‚hah‘, musikalisch scheinbar eindimensional. [...] Ob sich Johnson lüstern auf ‚Skinny Legs‘ versteift oder sich auf ‚Fox Hunting On The Weekend‘ freut, was auf dasselbe hinausläuft: Das Backing befeuert jeden Anflug hormoneller Inkontinenz aufs Tanzbarste. [...]“ (RS, Mai 2013, S. 96)

### **Jugend von heute**

<http://www.gutefrage.net/frage/bester-freund-hat-sich-voellig-veraendert>

<http://www.gutefrage.net/frage/pille-ohne-eltern-holen>

### **aus der Welt der Avantgarde**

„Zeige Ärger über das, was Du hörst.“

Vortragsanweisung in einem Orgelwerk von Giuseppe Giorgio Englert (1927 - 2007).

(*Lexikon der Orgel*, S. 213)

### **aus der Werbung**

Aus dem Werbetext für das Videospiel „Carmagedon“:

„Ein Spiel für die Allerbösesten unter uns – und solche, die es werden wollen. Nur wer Kamikaze fährt, gewinnt. Überwinden sie [sic] all ihre Hemmungen und fahren sie [sic] einfach drauf los.“

(Weiß 2000, S. 143)

### **Gerichtsentscheide**

„Mindestens dreimal in der Woche kommen Schüler und foltern die Gitarre. Es ist nicht auszuhalten! Walters Vermieter hat auf die Dauer dafür auch kein Verständnis mehr und kündigt Walter kurzerhand die Wohnung. Der Musikunterricht von Walter in seiner privaten Wohnung sei eine gewerbliche Nutzung und gefährde außerdem den Hausfrieden! Die Bundesrichter geben dem Vermieter recht: Dieser Musikunterricht gehe weit über eine normale Wohnraumnutzung hinaus. Wenn Walter privat bei sich Gitarre üben will, sei das kein Problem. Aber der gewerbliche Unterricht sei zu viel!“

<http://www.daserste.de/information/ratgeber-service/recht/sendung/swr/urteil-als-comic-klampfenterror100.html>

„Ein Wohnungseigentümerbeschluss, der das Musizieren in der Wohnanlage auf drei Stunden täglich begrenzt, ist zulässig. Eine Regelung, die das Musizieren ab 20 Uhr verbietet, ist demgegenüber unzulässig.“

[http://www.kostenlose-urteile.de/Bayerisches-Oberstes-Landesgericht\\_BRReg-2-Z-885\\_Wohnungseigentuemmer-duerfen-nur-drei-Stunden-am-Tag-musizieren.news15875.htm](http://www.kostenlose-urteile.de/Bayerisches-Oberstes-Landesgericht_BRReg-2-Z-885_Wohnungseigentuemmer-duerfen-nur-drei-Stunden-am-Tag-musizieren.news15875.htm)

### **„Musik als Folter – bald Unterrichtsfach an der Popakademie?“**

<http://populaeremusik.wordpress.com/2012/09/20/musik-als-folter-bald-unterrichtsfach-an-der-popakademie/>

### **Dresden: Höhere Gebühren für Straßenmusiker**

Die Stadtverwaltung argumentiert: „Straßenmusik würde teilweise in Lärmbelästigung ausarten“.

<http://www.dnn-online.de/dresden/web/regional/kultur/detail/-/specific/Viele-Strassenmusiker-werden-aufgeben-muessen-Musiker-und-Politiker-kritisieren-die-Neuregelung-3320681132>

Dank an Maria Richter!

## **Neuerscheinung**

Klaus Miebling: *O Mensch! Gib acht!* nach Friedrich Nietzsche für Bariton und Orchester, op. 201a  
[http://klausmiebling.musicaneo.com/de/sheetmusic/sm-184843\\_o\\_mensch\\_gib\\_acht\\_op\\_201a.html](http://klausmiebling.musicaneo.com/de/sheetmusic/sm-184843_o_mensch_gib_acht_op_201a.html)

## **Blick über den Tellerrand**

Petition für Volksentscheide auf Bundesebene:

<http://www.abgeordneten-check.de/email/larumdarum/101.html>

<http://www.maerkischeallgemeine.de/cms/beitrag/12521893/61009/Buergermeister-Heinz-Buschkowsky-aus-Neukoelln-liest-dem-sozialromantischen.html>

Petition gegen Tiermord für die „Kunst“:

<http://www.change.org/petitions/hermann-nitsch-fight-against-the-murder-of-animals-for-the-sake-of-art>

Petition gegen Käfighaltung von Hühnern in Indien:

<http://www.thepetitionsite.com/takeaction/373/709/321/?z00m=20563286>

Petition gegen Zoo mit nicht artgerechter Tierhaltung:

[http://forcechange.com/65394/close-down-cruel-roadside-zoo-in-northern-virginia/?utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=d6fe77a00e-NL3965\\_27\\_2013&utm\\_medium=email&utm\\_term=0\\_600a6911b9-d6fe77a00e-295492769](http://forcechange.com/65394/close-down-cruel-roadside-zoo-in-northern-virginia/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=d6fe77a00e-NL3965_27_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-d6fe77a00e-295492769)

Petition gegen die Verwendung von Tigerprodukten in der chinesischen Medizin:

[http://forcechange.com/65389/stop-using-tiger-parts-in-chinese-medicine/?utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=d6fe77a00e-NL3965\\_27\\_2013&utm\\_medium=email&utm\\_term=0\\_600a6911b9-d6fe77a00e-295492769](http://forcechange.com/65389/stop-using-tiger-parts-in-chinese-medicine/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=d6fe77a00e-NL3965_27_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-d6fe77a00e-295492769)

Petition gegen Walfang:

[http://www.avaaz.org/fr/quelques\\_jours\\_pour\\_stopper\\_le\\_massacre\\_des\\_baleines/?bUVQebb&v=25294](http://www.avaaz.org/fr/quelques_jours_pour_stopper_le_massacre_des_baleines/?bUVQebb&v=25294)

Petition gegen Tierquälerei in Hyderabad:

<http://www.thepetitionsite.com/105/078/490/stand-up-for-animal-rights-in-hyderabad/?z00m=20567769>

## **Aktuelle Meldungen**

<http://www.tt.com/Nachrichten/NachrichtenTicker/6634582-53/ausschreitungen-bei-technoparade-in-schweizer-hauptstadt-bern.csp>

„Niedersachsens Kultur- und Wissenschaftsministerin Gabriele Heinen-Kljajic will das Potenzial von Rock- und Popmusik nutzen, um Kinder und Jugendliche für Kultur zu begeistern.“

[http://www.nwzonline.de/kultur/weser-ems/jungen-rockmusikern-die-buehne-bereiten-jungen-rockmusikern-die-buehne-bereiten\\_a\\_6,1,2906270195.html](http://www.nwzonline.de/kultur/weser-ems/jungen-rockmusikern-die-buehne-bereiten-jungen-rockmusikern-die-buehne-bereiten_a_6,1,2906270195.html)

Dank an Herrn Tumat!

Oldenburg: „Rockmusiker ohne Platz zum Proben. [...] Die Stadt will aktiv werden.“

[http://www.nwzonline.de/oldenburg/kultur/rockmusiker-ohne-platz-zum-proben\\_a\\_6,1,2906470107.html](http://www.nwzonline.de/oldenburg/kultur/rockmusiker-ohne-platz-zum-proben_a_6,1,2906470107.html)

Dank an Herrn Tumat!

## **Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 277 / 8. Juni 2013**

### **Geleitwort**

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

Bei all dem, was Gewaltmusik in unserer Gesellschaft auch anrichtet, mag man mir vorhalten, dass doch wenigstens die immer größer werdende Bedrohung durch den Islamismus nichts damit zu tun habe. Verboten die Islamisten nicht Musik generell? So einfach ist es nicht.

Bereits im November 2009 hatte ich einen Taliban-Führer erwähnt, der iranisch-amerikanische Popvideos ansieht. Und auch jene beiden Islamisten, die unlängst beim Marathonlauf in Boston einen Terroranschlag verübt haben, führten einen geradezu gewaltmusikalischen Lebensstil, wie der Terrorexperte Peter Neumann im *Stern* berichtet: „Sie sehen sich als islamistische Krieger, führen aber einen Lebensstil, der nur wenig mit ihrer Religion zu tun hat: Sie trinken Alkohol, kiffen, tragen weltliche Kleidung, oft im Hip-Hop-Stil und gehen weiter auf Partys. [...] Ich nenne es ‚RTL2-Dschihadismus‘, weil nicht die intellektuelle Auseinandersetzung mit der Religion im Vordergrund steht, sondern die emotionale Anregung durch Bilder und Musik.“ (2013/18, S. 60) Hier erkennt Naumann sogar die anregende Wirkung der Musik. Einer der beiden Brüder nennt „als einen seiner Lieblingssongs einen von Shaggy: ‚Hey Sexy Lady‘“. (S. 61) Gewaltmusik wird auch gezielt verwendet, um islamistische Ideologie im Netz zu verbreiten.

Natürlich gibt es Islamismus auch ohne Gewaltmusik; aber ohne Gewaltmusik gäbe es offenbar weniger davon, zumindest in den westlichen Gesellschaften.

Klaus Miehling

### **Musik wirkt**

„Heute haben wir überwältigende Beweise dafür, dass bestimmte Arten von Musik den menschlichen Organismus schädigen und geistig, körperlich und geistlich zerstören.“ (Neumann o.J., S. 117)

### **über Rock‘n‘Roll**

John Lennon (*The Beatles*): „Rock‘n‘Roll ist primitiv, er kommt direkt zur Sache, er packt dich. Sein Beat kommt aus dem Dschungel – die verstehen was vom Rhythmus.“ (zit. n. Neumann 2006, S. 67)

### **über HipHop**

„Hip-Hop was borne out of non-conformity and rebellion.“

Übersetzung: „HipHop wurde aus Nonkonformität und Rebellion geboren.“

Beginn eines Diskussionsbeitrags bei /www.linkedin.com, 2. 6. 2013

## Sex

Thomas Mars (*Phoenix*): „Schau, mir hat gerade einer deiner Kollegen bestätigt, dass es sehr wohl Menschen gibt, die es zu unserer Musik treiben. Er erzählte, ein Freund hätte den besten Sex seines Lebens bei einem *Phoenix*-Song gehabt. Und er bestand darauf, dass es am Lied gelegen hat.“ (*me*, Mai 2013, S. 41)

## Drogen

Richard Coles (*The Communards*): „Ich war 27 Jahre alt, hatte mehr Gels, als ich ausgeben konnte, und Ecstasy trat auf den Plan. Ein halbes Jahr lang genoss ich das Leben. Dann schlitterte ich langsam, aber sicher in den Abgrund. Als ich dem Tod ins Auge sah, hörte ich auf damit.“ (*me*, Mai 2013, S. 114)

## Gewalt

Varg Vikernes (alias Count Grishnack, *Burzum*) fordert „die Vertreibung und Erschießung von Muslimen“ (Dornbusch/Killguss, S. 121).

Wie einigen Lesern bekannt sein dürfte, ist Vikernes auch der Mörder seines Metal-Kollegen Øystein Aarseth (alias Euronymous). Dank der täterfreundlichen norwegischen Justiz ist er seit 2009 wieder frei.

## ... und alle drei auf einmal

Bobby Gillespie (*Primal Scream*): „Ecstasy revolutionierte die Britische Jugendkultur, als Rock langweilig geworden war. Man ging lieber zu Acid-Partys in verlassene Lagerhäuser und hörte seltsame elektronische Musik. Das hat uns magisch angezogen. Die Musik, die Drogen, der Sex und vor allem dieses Gemeinschaftsgefühl. Das kannte ich vom Indie-Rock nicht. Da wurde einem dauernd Prügel angeboten. Im Town & Country Club in London schlug mir jemand auf den Kopf, als ich gerade die Hände voller Drinks hatte. In den House-Clubs kamen muskulöse, tätowierte Ex-Knackis auf mich zu, umarmten mich und erklärten mir, wie toll sie mich fanden.“ (*me*, Mai 2013, S. 26)

## Beleidigung

Hans Söllner (Liedermacher) „ist heute wegen Beleidigung von Innenminister Günther Beckstein (CSU) zu einer Geldstrafe von 900 Euro verurteilt worden. Er habe den bayrischen Innenminister Beckstein in einem Liedtext mit Adolf Hitler und Heinrich Himmler verglichen, begründete das Münchner Landgericht am Donnerstag seine Entscheidung. In diesem Fall finde die Kunstfreiheit Grenzen in den Grundrechten anderer, sagte Richterin Jutta Zeilinger. Die Gleichsetzung Becksteins mit den Nationalsozialisten habe den Innenminister stark beleidigt. Durch Veröffentlichung des Liedtextes auf einer CD habe Söllner die Beleidigung einem breiten Publikum zugänglich gemacht. Die Richterin ordnete eine Geldstrafe von 15 Tagessätzen à 60 Euro an. Söllner stand in dieser Angelegenheit schon zum vierten Mal vor Gericht. Söllner sagte nach dem Urteil, er werde nicht mehr in Revision gehen.“

<http://www.hanssoellner.de/2006/01/19/geldstrafe-fur-hans-sollner>

### Wissenswertes über ...

Macklemore (Ben Haggerty, Rapper): „Im neunten Schuljahr wechselte er auf die Garfield High School [...] ‚Es war ein riesiger Komplex mit wenig Kontrolle vonseiten des Lehrpersonals. Ich dachte mir: ‚Prima, dann kann ich ruhig schwänzen.‘ Seine ersten Rap-Versuche [...] gingen Hand in Hand mit den ersten alkoholischen Exzessen. ‚Beim ersten Mal kippte ich nach der Schule zwölf Wodkas‘, erzählt er, ‚und dachte mir: ‚Hey, das kommt ja richtig gut.‘ Ich hörte damals ‚Thug Passion‘ und stellte mir vor, der weiße Tupac zu sein.‘ Nach dem Schnaps kam das Gras. ‚[...] Ich war damals wirklich jeden Tag zgedröhnt – von morgens bis abends. [...] Ich war richtig neben der Spur. Man ist jung, man steht plötzlich im Mittelpunkt, man schleppt Frauen ab, und man lernt immer stärkere Drogen kennen. Ich hatte mir immer geschworen, die Finger von Koks zu lassen, aber der Vorsatz war schnell gebrochen. Dann versuchte ich‘ s kurz mal mi Oxycotin, was mich aber nur fix und fertig machte. [...] Drogen und Alkohol werden immer ein Problem für mich sein. Daran wird sich nie etwas ändern.“ (RS, Mai 2013, S. 56f)

### aus der Wissenschaft

„[...] die Theorie des sozialen Lernens [...] prophezeit [...], dass durch das Ausdrücken aggressiver Impulse oder das Beobachten von Aggressivität bei anderen die Wahrscheinlichkeit zu künftiger Aggression *zunehmen* wird. Diese Hypothese wird gestützt durch Untersuchungen [...], die zeigen können, dass die Aggression nach Vorgabe aggressiver Modelle wächst. Darüber hinaus haben die Arbeiten gezeigt, dass die Äußerung aggressiven Verhaltens in einer permissiven Umgebung das ursprüngliche Verhaltensniveau aufrechterhält, statt die Aggressivität zu reduzieren.“ (Zimbardo/Ruch 1978, S. 481)

### Früh gestorben

Filip Harok (Ukulele-Spieler) wurde am 22. 5. 2013 mit 23 Jahren erstochen, zusammen mit seinem Bruder und seinen Eltern.

Hideki Yoshimura (*The Bloodthirsty Butchers*) starb am 27. 5. 2013 mit 46 Jahren an Herzversagen. ([www.thedeadrockstarsclub.com](http://www.thedeadrockstarsclub.com))

### Plattenrezension

*The Flaming Lips*, „The Terror“: Überschrift: „Rauschgift-Rock“. „[...] Galoppierender Wahnsinn ist bei der Band aus Oklahoma zum x-ten Mal die Gangart der Wahl [...] Der Sound [...] sorgt selbst bei belastbaren und experimentierfreudigen Musikhörern zuverlässig für Begleiterscheinungen wie Herzrasen, Augenliderflattern, Gesichtsmuskelzuckungen und Gehörgangjuckreiz, und mit dem neuen Album hieven die Musiker ihr Gesamtkonzept zweifellos auf eine neue Stressteststufe. [...] für die Art und Weise, in der [...] die Songs ausfransen, wahlweise ins emotionale Nirwana wabern oder mit dem eigenen Bewusstsein Rodeo spielen, gilt nur eine Maxime: F[...] off, Psychorock on. [...]. (me, Mai 2013, S. 76)

## Konzertbericht

*Deep Vally*, Bern, Festhalle, April? 2013: „[...] Wie vom Teufel besessen jault, krächzt, knurrt sich Lindsey Troy stimmungsgewaltig durch das Sit, Julie Edwards schuftet hinter den Kesseln. Im Zentrum steht nicht Virtuosität, sondern Attitüde, und die beruht auf einer simplen Formel: Rock ist Sex. [...]“ (RS, Mai 2013, S. 100)

## aus der Welt der (Post-)Avantgarde

aus einem Bericht über das „Forum neuer Musik“ in Köln:

„So steuerte schließlich alles auf den kathartischen Kulminationspunkt zu, mit dem der ganz famose Dirigent Vimbayi Kaziboni im Schlusstakt erst die große Trommel vor ihm traktierte, um dann, zum Publikum gewandt, den Kammermusiksaale mit einem gewaltigen Urschrei zu erschüttern.“ (nmz 2013/6, S. 18)

## Gerichtssentscheide

[http://www.kostenlose-urteile.de/OLG-Duesseldorf\\_5-Ss-OWi-47589-OWi-19789-I\\_OLG-Duesseldorf-Stoerung-der-Nachtruhe-nach-22-Uhr-durch-lautes-Feiern-rechtfertigt-Verhaengung-einer-Geldbusse.news15925.htm](http://www.kostenlose-urteile.de/OLG-Duesseldorf_5-Ss-OWi-47589-OWi-19789-I_OLG-Duesseldorf-Stoerung-der-Nachtruhe-nach-22-Uhr-durch-lautes-Feiern-rechtfertigt-Verhaengung-einer-Geldbusse.news15925.htm)

[http://www.kostenlose-urteile.de/LG-Bonn\\_9-O-43312\\_Jugendliche-wegen-Veroeffentlichung-eines-Youtube-Videos-mit-beleidigendem-Inhalt-zur-Zahlung-von-Schmerzensgeld-verpflichtet.-news15994.htm](http://www.kostenlose-urteile.de/LG-Bonn_9-O-43312_Jugendliche-wegen-Veroeffentlichung-eines-Youtube-Videos-mit-beleidigendem-Inhalt-zur-Zahlung-von-Schmerzensgeld-verpflichtet.-news15994.htm)

## „Kultur braucht kulturelle Bildung“

„Alle wollen ‚kulturelle Bildung‘ fördern, sie gilt als nationalstaatliche Aufgabe. Papiere und Studien gibt es zum Thema und sogar einen nationalen Rat. Dennoch fallen dramatisch viele Schulstunden in Musik und Kunst aus.“

<http://www.sueddeutsche.de/bildung/kunst-und-musikunterricht-kultur-braucht-kulturelle-bildung-1.1684628>

## „Pssst ...! Geht's auch leiser?“

Geräusche sind immer und überall. Das ist nicht nur lästig, sondern addiert sich zum schleichenden Umweltgift: Lärm macht krank. Gegenmittel? Lärmbewusstsein!“

<http://www.schrotundkorn.de/2013/201305w01.php#c>

Dank an Frau Zähringer!

## Literaturhinweis

Christoph Wagner: Der Klang der Revolte: Die magischen Jahre des westdeutschen Musik-Underground, Mainz 2013



aus der Beschreibung: „Ihre Sounds hallten im subkulturellen ‚Echoraum‘ aus Bandkommunen, Drogen, den ersten internationalen Rockfestivals sowie lokalen Konzertinitiativen und Jugendclubs – selbst in der tiefsten Provinz – wider und befeuerten so den gesellschaftlichen Umbruch.“

[http://www.amazon.de/Der-Klang-Revolve-westdeutschen-Musik-Underground/dp/3795708427/ref=sr\\_1\\_1?ie=UTF8&qid=1370275640&sr=8-1&keywords=wagner+klang+der+revolve](http://www.amazon.de/Der-Klang-Revolve-westdeutschen-Musik-Underground/dp/3795708427/ref=sr_1_1?ie=UTF8&qid=1370275640&sr=8-1&keywords=wagner+klang+der+revolve)

### **Blick über den Tellerrand**

Initiative „EU-Referendum jetzt!“. Neue Adressatenliste:  
<http://www.abgeordneten-check.de/email/larumdarum/99.html>

An der Universität Leipzig werden männliche Professoren in Zukunft als „Professorin“ bezeichnet. Glauben Sie nicht? Lesen Sie selbst!

<http://www.sueddeutsche.de/bildung/sprachreform-an-der-uni-leipzig-wir-waren-nuechtern-1.1689465>

Petition für Tierschutzgesetze in Puerto Rico:

[http://forcechange.com/65712/crack-down-on-animal-cruelty/?utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=b96a6a36c9-NL3976\\_3\\_2013&utm\\_medium=email&utm\\_term=0\\_600a6911b9-b96a6a36c9-295492769](http://forcechange.com/65712/crack-down-on-animal-cruelty/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=b96a6a36c9-NL3976_3_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-b96a6a36c9-295492769)

Petition zum Schutz des Nebelparders:

[http://forcechange.com/65626/protect-the-clouded-leopard-from-extinction/?utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=b96a6a36c9-NL3976\\_3\\_2013&utm\\_medium=email&utm\\_term=0\\_600a6911b9-b96a6a36c9-295492769](http://forcechange.com/65626/protect-the-clouded-leopard-from-extinction/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=b96a6a36c9-NL3976_3_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-b96a6a36c9-295492769)

Petition: Strafe für Tierquäler!

<http://www.thepetitionsite.com/160/608/702/chairman-of-society-for-horse-breeding-commits-unspeakable-animal-cruelty/?z00m=20569533>

Petition gegen Walfang:

<http://www.thepetitionsite.com/971/624/425/crack-down-on-whale-fishing-in-iceland/?z00m=20571120>

Petition gegen das Schlachten von Katzen und Hunden in China:

[http://forcechange.com/66276/stop-slaughtering-dogs-and-cats-in-china/?utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=d20b61905d-NL3986\\_6\\_2013&utm\\_medium=email&utm\\_term=0\\_600a6911b9-d20b61905d-295492769](http://forcechange.com/66276/stop-slaughtering-dogs-and-cats-in-china/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=d20b61905d-NL3986_6_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-d20b61905d-295492769)

Petition gegen das Schlachten von Löwen in Südafrika:

[http://forcechange.com/66101/end-lion-slaughter-in-south-africa/?utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=d20b61905d-NL3986\\_6\\_2013&utm\\_medium=email&utm\\_term=0\\_600a6911b9-d20b61905d-295492769](http://forcechange.com/66101/end-lion-slaughter-in-south-africa/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=d20b61905d-NL3986_6_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-d20b61905d-295492769)

## **Aktuelle Meldungen**

Regietheater vertreibt Dirigenten:

<http://www.aargauerzeitung.ch/blogs/zettel/die-stimme-der-ochsen-126660686>

Erosion des Rechtsbewusstseins:

<http://www.welt.de/politik/deutschland/article106369364/Milliardenschaeden-durch-auslaendische-Sozialbetrueger.html>

<http://www.derwesten.de/region/13-jaehriges-maedchen-hat-schon-200-straftaten-begangen-id8014916.html>

„Die gemeinsame Länderstelle jugendschutz.net in Mainz hat in ihrem Jahresbericht 2012 erneut die freie Verfügbarkeit gewaltverherrlichender Spiele und indizierter Filme vor allem auf illegalen Downloadportalen festgestellt.“

<http://www.teachersnews.net/artikel/nachrichten/regionales/028729.php>

## **Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 278 / 15. Juni 2013**

### **Geleitwort**

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

Haben Sie auch schon gelesen, wie ein Pianist auf dem umkämpften Istanbuler Taksim-Platz die aggressive Atmosphäre zumindest vorübergehend in eine friedliche verwandelt hat?

<http://www.spiegel.de/panorama/leute/pianist-martello-spielt-auf-dem-taksim-platz-in-istanbul-a-905685.html>

Er spielte nicht nur klassische Musik. Aber wie ich immer wieder betonen muss: Der Klang macht die Musik, und ein Klavier bleibt ein Klavier. Natürlich ist es ein großer Unterschied, ob man Klassik oder populäre Musik darauf spielt, aber der Klang bleibt unbestechlich der gleiche (sofern man das Instrument nicht präpariert, wie es einige Avantgarde-Komponisten tun). Es ist also kaum möglich, auf einem Klavier – ohne Gesang und Beteiligung weiterer Instrumente – „richtige“ Gewaltmusik zu spielen. Deshalb war es möglich, auch mit populärmusikalischen Melodien eine Atmosphäre herzustellen, die im Aggressionsniveau jedenfalls unter der aufgeladenen Atmosphäre zwischen Demonstranten und Polizei lag und daher positiv auf die Menschen einwirken konnte. Ein Rockkonzert beispielsweise wäre dazu nicht in der Lage gewesen.

Am Ende der GMNBriefe pflegte ich bisher darauf hinzuweisen, dass ein Nachrichtenbrief keine wissenschaftliche Abhandlung ist und ich deshalb auf vollständige Literaturangaben bisweilen verzichte. In letzter Zeit habe ich schon erwogen, das zu ändern, und nachdem nun auch ein Empfänger schrieb, er möchte den Zitaten manchmal genauer nachgehen, werde ich ab jetzt die Quellen soweit angeben, dass sie eindeutig zu identifizieren sind. Dazu dürften i.a. Nachname des Autors, Titel und Erscheinungsjahr ausreichen.

Klaus Miehling

### **Musik wirkt**

„Die politischen Revolutionäre der Gegenkultur wussten nur zu gut, wie wichtig Musik für ihre Ziele war. Jerry Rubin, eine prominente Leitfigur der Gegenkultur [in den USA], konnte es gar nicht klarer ausdrücken als in seinem Manifest mit dem treffenden Titel ‚Tu es‘:

‚Die neue Linke (der 60er Gegenkultur) entstand aus Elvis‘ Hüftschwung ... Elvis Presley machte Ike Eisenhower [US-Präsident] zu einer Witzfigur, indem er uns, der unschuldigen, erwachenden Jugend, den Kopf verdrehte. Harte, animalische Rockenergie durchpulste uns heiß, der treibende Rhythmus weckte unterdrückte Lüste.‘“ (Brian Neumann, *Stop – bevor es zu spät ist*, 2006, S. 34f)

### **über Rock‘n‘Roll**

Malcolm McLaren (Verwalter der *Sex Pistols*): „Rock‘n‘Roll ist heidnisch und primitiv, total dschungelhaft, und so muss er auch sein! [...] In Wirklichkeit geht es beim Rock‘n‘Roll um Sex, Rebellion und Stil.“ (zit. n. Brian Neumann, *Stop – bevor es zu spät ist*, S. 67)

## Sex

J-Dog (*Hollywood Undead*) über Deutschland: „Angeblich gibt es hier geile Bräute, gutes Gras und starkes Bier. Ich hoffe, ich bekomme davon etwas ab.“ (*piranha* 7/2009, S. 48)

## Sachbeschädigung

Prinz Pi (vormals Prinz Porno, Friedrich Kautz, Rapper): „Ich habe mit Graffiti angefangen und ‚Porno‘ als Synonym [gemeint wohl: Pseudonym] gewählt. Auf Altgriechisch heißt das ‚dreckig‘. Für mich der beste Name, weil Graffiti ein schmutzige und wilde Kunst ist. Sie wird nachts im Verborgenen ausgeführt; man schmiert sie an eine Wand, es tropft und stinkt und die meisten mögen es nicht.“ (*Kultur Joker*, Mai 2013, S. 38)

## aus der Wissenschaft

„Probanden wurden einem Widersacher vorgestellt, der große Wut in ihnen auslöste; der einen Hälfte wurde dann gestattet, einem verständnisvollen Interviewer gegenüber ihren Ärger und ihrer Feindseligkeit Ausdruck zu verleihen. Den anderen Probanden wurde ein solches Interview nicht angeboten, sondern sie saßen für eine Weile nur herum. Später zeigten Probanden, die das kathartische Interview erlebt hatten, dem Widersacher mehr (statt weniger) Abneigung und blieben physiologischer [sic] erregter als die Probanden der Kontrollgruppe (Kahn, 1966).“ (Zimbardo/Ruch, Lehrbuch der Psychologie 1978, S. 481)

## Früh gestorben

Justin Boneman (Bowman, *Boneman & Barnes*) starb am 28. 5. 2013 mit 23 Jahren an den Folgen eines Verkehrsunfalls.

([www.thedeadrockstarsclub.com](http://www.thedeadrockstarsclub.com), [http://www.echo-news.co.uk/news/10455292.Updated\\_\\_Fatal\\_crash\\_\\_\\_police\\_hunt\\_key\\_witnesses/](http://www.echo-news.co.uk/news/10455292.Updated__Fatal_crash___police_hunt_key_witnesses/))

## Konzertbericht

*My Bloody Valentine*, Glasgow, Barrowlands, April? 2013: „[...] Mehr als ein Dutzend Verstärker hat Shields in seinem Rücken auftürmen lassen. Die Dinger wiegen zusammen eine halbe Tonne – man spürt dieses Gewicht, wenn in den ersten Minuten des Konzerts das Innenohr überflutet wird. [...] Hören mit Schmerzen – aber so schön! [...] Am heftigsten weht es beim Krach-Intermezzo von ‚You Made Me Realize‘: [...] Egal, ob man die empfohlenen Ohrstöpsel trägt oder nicht: Jeder denkt, dass hier gleich etwas platzen muss. [...]“ (*me*, Mai 2013, S. 106)

## aus der Welt der Avantgarde

über „Match für drei Spieler“ von Mauricio Kagel (1964): „Die Hauptstationen des Geschehens sind: Momentaufnahmen eines Tischtennispiels zwischen zwei Cellisten mit Schlagzeuger als Schiedsrichter; eine Intervention des Schiedsrichters mit Stiel-Kastagnetten und ‚Olé‘-Schreien; eine Konfliktsituation unter den Beteiligten, wo der Schlagzeuger mit ‚Nein‘-Rufen und Trillerpfeife Ordnung

zu stiften versucht; die Szene des Würfelwurfes, der über den Einsatz der Instrumente entscheiden soll; eine Coda, in der der Schlagzeuger die Cellisten mehrmals umsonst zum Spiel auffordert, bis sie selbst apathisch mit Händeschütteln den Spielschluß bestimmen.“ (Gianmario Borio: Musikalische Avantgarde um 1960, 1993, S. 141)

### **Gerichtsentscheide**

[http://www.kostenlose-urteile.de/LG-Osnabrueck\\_\\_Text-des-Liedes-Geschwuer-am-After-auf-der-CD-Adolf-Hitler-lebt-erfuellt-Tatbestand-der-Volksverhetzung.news16016.htm](http://www.kostenlose-urteile.de/LG-Osnabrueck__Text-des-Liedes-Geschwuer-am-After-auf-der-CD-Adolf-Hitler-lebt-erfuellt-Tatbestand-der-Volksverhetzung.news16016.htm)

### **Gute Fragen**

<http://www.gutefrage.net/frage/werden-die-ohren-wirklich-geschaedigt-wenn-man-oft-sehr-laut-musik-hoert>

<http://www.gutefrage.net/frage/warum-wird-elektronische-musik-schnell-langweilig>

### **Jugend von heute**

<http://www.derwesten.de/staedte/essen/trickbetruegerin-in-essen-war-wohl-erst-sechs-jahre-alt-i-d8059527.html>

### **aus der Welt des Regietheaters**

[http://www.nordbayerischer-kurier.de/nachrichten/festspiele\\_entsorgen\\_tannhaeuser\\_160342](http://www.nordbayerischer-kurier.de/nachrichten/festspiele_entsorgen_tannhaeuser_160342)

### **Fernsehsendung vom 12. 6.**

„Die Autoren konfrontieren Politiker und Verantwortliche aus Wirtschaft und Verkehrswesen mit den Fakten und stellen fest, dass mit Lärm viel zu oft ein fahrlässiger Umgang herrscht.“

[http://programm.ard.de/TV/Programm/Jetzt-im-TV/laerm-greift-an---die-unterschaetzte-umweltgefahr/eid\\_2810810132902920?datum=12.06.2013&hour=22&list=main&first=1](http://programm.ard.de/TV/Programm/Jetzt-im-TV/laerm-greift-an---die-unterschaetzte-umweltgefahr/eid_2810810132902920?datum=12.06.2013&hour=22&list=main&first=1)

Dank an Frau Gerhardt!

### **Galeria Kaufhof empfiehlt „Kindertag“ mit Gewaltmusik**

Unter der Überschrift „Erlebnisferien zuhause“ und dem Stichwort „Kindertag“ empfiehlt das *Galeria-Magazin* (Sommer 2013, S. 75) einen „Musikvideodreh“: „Vielleicht gibt es eine Musikgruppe, die alle Beteiligten mögen. [...] Natürlich gehören neben Pumps und Co. auch das über der richtigen Posen dazu [...] Die Kinder werden es lieben, sich einmal als waschechter Musikstar zu fühlen.“

## Warum man Gewaltmusiker wird

„[...] the real reason it all started was because of the GIRLS!! I know it sounds pathetic but it was all about the girls. [...] The guy's came to me and said ‚Hey, were starting a band we need a bass player.‘ I didn't miss a beat, I knew this meant chicks and I said ‚I'm in!‘“

Übersetzung: „[...] der eigentliche Grund, warum alles begann, waren MÄDCHEN!! Ich weiß, es klingt pathetisch, aber es ging nur um Mädchen. [...] Die Jungs kamen zu mir und sagten: ‚He, wir gründen eine Musikgruppe, wir brauchen einen Bassisten [d.h. Bass-E-Gitarre].‘ Ich verfehlte keinen Schlag; ich wusste, das bedeutete Hühner [Mädchen] und sagte: ‚Ich bin dabei!‘“

(www.linkedin.com, 9. 6. 2013)

## Artikel gesucht

Die englischsprachige E-Zeitschrift *Music & Politics* sucht Artikel zum Thema „Sound, Environment and Action“

<http://www.iaspm.net/sound-environment-and-action/>

Dank an Herrn Schmid!

## Blick über den Tellerrand

Initiative „EU-Referendum jetzt!“ . Neue Adressatenliste:

<http://www.abgeordneten-check.de/email/larumdarum/99.html>

Adoptionsrecht für homosexuelle Paare: „Siegfried Stresing vom Deutschen Familienverband sprach von einer ‚dubiosen‘ Studie, die nicht dem Anspruch wissenschaftlicher Neutralität genüge. Im ‚Spiegel‘ wurde zuletzt ein Artikel einer internationalen Fachzeitschrift zitiert, wonach Studien wie diejenige von 2009 auf mehrdeutigen Daten beruhten, oft kurzfristig erhoben seien und zudem meist von homosexuell veranlagten Forschern stammten.“

<http://nachrichten.rp-online.de/politik/homo-ehe-streit-ums-kindeswohl-1.3464361>

Petition an den Bundestag: Härtere Strafen für Tierquäler und -mörder!

[http://www.change.org/de/Petitionen/bundestag-harte-straften-f%C3%BCr-tierqu%C3%A4ler-tierm%C3%B6rder?utm\\_campaign=signature\\_receipt&utm\\_medium=email&utm\\_source=share\\_petition](http://www.change.org/de/Petitionen/bundestag-harte-straften-f%C3%BCr-tierqu%C3%A4ler-tierm%C3%B6rder?utm_campaign=signature_receipt&utm_medium=email&utm_source=share_petition)

Petition gegen das Anbieten von Walfleisch bei Yahoo:

<https://e-activist.com/ea-action/action?>

ea.client.id=104&ea.campaign.id=19546&ea.tracking.id=email&ea.url.id=147889&ea.campaigner.email=aFTwHJcCcaHs4RIXk5X9uel9M7JrlAEI&ea\_broadcast\_target\_id=0

Kampagne gegen Unterwasserlärm:

[http://tierschutznews.ch/index.php?option=com\\_content&view=article&id=3374:world-oceans-day-internationale-koalition-startet-kampagne-gegen-unterwasserlaerm&catid=158:wassertiere&Itemid=558&acm=1845\\_101](http://tierschutznews.ch/index.php?option=com_content&view=article&id=3374:world-oceans-day-internationale-koalition-startet-kampagne-gegen-unterwasserlaerm&catid=158:wassertiere&Itemid=558&acm=1845_101)

Petition gegen tierquälerisches Fest in Mexico:

<http://forcechange.com/66537/end-barbaric-horse-feast/?>

utm\_source=ForceChange+Newsletter&utm\_campaign=3e0db050f8-

NL3996\_12\_2013&utm\_medium=email&utm\_term=0\_600a6911b9-3e0db050f8-295492769

Petition gegen das Schlachten von Hunden in China:

[http://action.hsi.org/ea-action/action?](http://action.hsi.org/ea-action/action?ea.client.id=104&ea.campaign.id=20990&ea.tracking.id=email&ea.url.id=148623&ea.campaigner.email=aFTwHJcCcaHs4RIXk5X9uel9M7JrIAEI&ea_broadcast_target_id=0)

[ea.client.id=104&ea.campaign.id=20990&ea.tracking.id=email&ea.url.id=148623&ea.campaigner.e  
mail=aFTwHJcCcaHs4RIXk5X9uel9M7JrIAEI&ea\\_broadcast\\_target\\_id=0](http://action.hsi.org/ea-action/action?ea.client.id=104&ea.campaign.id=20990&ea.tracking.id=email&ea.url.id=148623&ea.campaigner.email=aFTwHJcCcaHs4RIXk5X9uel9M7JrIAEI&ea_broadcast_target_id=0)

Petition gegen den Verzehr lebendiger Tiere in japanischen Restaurants:

[http://www.thepetitionsite.com/801/056/449/stop-the-cruel-practice-of-live-sushi-in-japan/?  
z00m=20575209](http://www.thepetitionsite.com/801/056/449/stop-the-cruel-practice-of-live-sushi-in-japan/?z00m=20575209)

Petition gegen das Erschießen von Katzen in Ohio:

[http://getinvolved.alleycat.org/site/PageNavigator/20130614\\_north\\_ridgeville\\_survey.html](http://getinvolved.alleycat.org/site/PageNavigator/20130614_north_ridgeville_survey.html)

## **Aktuelle Meldungen**

Organisierter Diebstahl bei Rockfestivals:

[http://www.spiegel.de/panorama/gesellschaft/rock-am-ring-polizei-zerschlaegt-diebstahlring-a-  
904547.html](http://www.spiegel.de/panorama/gesellschaft/rock-am-ring-polizei-zerschlaegt-diebstahlring-a-904547.html)

Dank an Herrn Kaplan!

„Die Mitgliederzahl der NPD schrumpfte auf 6000, allerdings registrierte man mit 128 mehr aktive rechtsextremen [sic] Musikgruppen[;] vier mehr als im Jahr zuvor.“

[http://www.t-online.de/nachrichten/deutschland/id\\_63774788/zahl-der-islamisten-in-deutschland-  
steigt.html](http://www.t-online.de/nachrichten/deutschland/id_63774788/zahl-der-islamisten-in-deutschland-steigt.html)

[http://www.welt.de/regionales/berlin/article116947804/40-Vermummte-attackieren-Polizisten-mit-  
Brandsaetzen.html](http://www.welt.de/regionales/berlin/article116947804/40-Vermummte-attackieren-Polizisten-mit-Brandsaetzen.html)

„Rot-grüne Legalisierung von Prostitution in Deutschland führte zu massivem Anstieg des Menschenhandels“:

<http://kultur-und-medien-online.blogspot.de/2013/06/rot-grune-legalisierung-von.html>

„Songs von *Queen* sind Thema im Gottesdienst“

Artikel in den Ruhrnachrichten vom 14. 6. 2013:

[http://www.facebook.com/photo.php?](http://www.facebook.com/photo.php?fbid=637770789584131&set=a.138116396216242.21392.100000536473116&type=1&theater#)

[fbid=637770789584131&set=a.138116396216242.21392.100000536473116&type=1&theater#](http://www.facebook.com/photo.php?fbid=637770789584131&set=a.138116396216242.21392.100000536473116&type=1&theater#)

Passend dazu ein Zitat von Queen-Sänger und Drogenkonsument Freddy Mercury: On stage, I am a devil. I think I may go mad in several years' time." (*Circus*, 17. 3. 1977, zit. n. Larson, S. 179)

## **zum Schluss**

<http://www.youtube.com/watch?v=dFhYpSgroMk&feature=youtu.be>

## **Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 279 / 22. Juni 2013**

### **Geleitwort**

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

Zu den Verschwörungstheorien unserer Zeit gehört die Behauptung, dass die Unterhaltungsmedien im allgemeinen sowie Gewaltmusik im besonderen von den Mächtigen gezielt dazu eingesetzt werden, um die Bevölkerung zu manipulieren. Ob das wirklich von Anfang an geplant war, sei dahingestellt. Aber es ist offensichtlich, dass Politiker diese Musik beispielsweise im Wahlkampf nutzen, um ihre jeweilige Ideologie zu verbreiten. Was mich aber doch schockiert hat, war, dass auch der Besuch des US-Präsidenten in Berlin am letzten Mittwoch unter anderem von Gewaltmusik begleitet wurde, und das in geschmacklosester Weise. So war in der Direktübertragung zu sehen, wie Gattin und Töchter des Präsidenten das große begehbbare Holocaust-Mahnmal durchschritten, während von irgendwoher Popmusik dröhnte. Und das, obwohl man in Deutschland beim Thema Nationalsozialismus sonst überhaupt keinen „Spaß“ versteht.

Und noch eine Meldung zum Thema „Gewaltmusik und Politik“: Der UN-Generalsekretär Ban Ki-Moon „hat sich als Fan“ des Rappers Psy „geoutet und Psys Musik als Mittel zur Völkerverständigung gelobt“ (*Musik & Bildung* 2013/1, S. 9). Derselben Quelle entnehmen wir, dass ebendieser Rapper „ein kleines Vermögen wegen Strafzahlungen [...] für nicht jugendfreie Textstellen“ opfern musste. Zur „Völkerverständigung“ dient dann wohl auch in dieser Zeitschrift, die Vorlagen für den Musikunterricht liefert, der Artikel „Tanz mir das Pferd“, in welchem der Tanz von Psys Rap-Video „Gangnam Style“ beschrieben wird. Der Musikunterricht soll zu diesem Zweck offenbar in die Turnhalle verlegt werden (wo die erklärenden Fotos aufgenommen wurden). Der Tanz wird beschrieben mit Worten wie „Hüftschlenker“, „Zappler“, „Galoppieren“, „stampfen“. Musikalische Lerninhalte: praktisch keine. Stattdessen Bedröhnung mit der gleichen Musik, welche die Kinder ohnehin den halben Tag lang hören.

Klaus Miehling

### **Musik wirkt**

Prinz Pi (Rapper): „Wenn irgendjemand an die jungen Leute rankommt, dann sind es wir Musiker. Die Politiker schaffen das nicht.“ (*Kultur Joker*, Mai 2013, S. 38)

### **über Rockmusik**

„Als das *Rolling Stone Magazine* mit einer Sondersendung im Fernsehen sein 20jähriges Bestehen feierte, verkündete man stolz: ‚Es ist nicht übertrieben zu sagen, dass Rebellion mehr als nur ein zufälliges Thema im Rock ist. Es ist sein Herz und seine Seele.‘“ ((Brian Neumann, *Stop – bevor es zu spät ist*, 2006, S. 69)



## **Vulgarität**

Iggy Pop (*The Stooges*): „Es kommt immer wieder zu Situationen, in denen wir zusammen im Flugzeug sitzen und ich James frage, ob seine Frau eigentlich jemals die Original-*Stooges* gesehen hat. Dann antwortet er: 'Ja, sie musste miterleben wie du deinen P[...] herausgeholt und auf die Bühne des 'Whiskey a Go Go' in Los Angeles gepinkelt hast.'" (*me*, Juni 2013, S. 49)

## **Gewalt**

Dr. John (Malcolm „Mac“ Rebennack, Rock'n'Roll-, Blues- und Jazzmusiker) erschlug Ratten mit einer Schaufel (*RS*, Juni 2012, S. 9).

## **Drogen**

Richard Ashcroft (*The Verve, United Nations Of Sound*): „Viele große Werke wären nie ohne den Einfluss von Stimmungsmachern entstanden. Die Popkultur kann als Geschichte der Drogen gelesen werden." (*me*, Aug. 2010, S. 38)

## **Straßenverkehrsdelikte**

Iggy Pop (*The Stooges*), der für Autoversicherungen wirbt: „Stehe ich für Zuverlässigkeit, Vertrauenswürdigkeit und vorbildliches Verhalten im Straßenverkehr? Ich fahre wie eine besengte Sau, und mir ist es kackegal, ob eine Touristenfamilie am Zebrastreifen steht. Da gebe ich noch mal Gas" (*me*, Juni 2013, S. 51)

## **aus der Wissenschaft**

Zur Katharsishypothese: „In einer [...] Untersuchung wurde Kindern Gelegenheit gegeben, gegen ein Kind, das sie frustriert hatte, körperliche oder verbale Aggression zu zeigen. Keine der Aktivitäten reduzierte ihre aggressiven Gefühle.“ (Zimbardo/Ruch, Lehrbuch der Psychologie 1978, S. 481)

## **Früh gestorben**

Richard Raines (*Perfect Strangers*) starb am 1. 6. 2013 mit 48 Jahren.  
([www.thedeadrockstarsclub.com](http://www.thedeadrockstarsclub.com))

## **aus der Clubszene**

Mike Skinner (*The Streets*): „Als ich älter wurde, kamen natürlich andere Ausgeh-Optionen dazu. Zum Beispiel die Drum-and-Bass-Läden, aber das war damals nicht wirklich mein Ding. Da war es ziemlich gefährlich – man lief Gefahr, ausgeraubt zu werden.“ (*me*, Juni 2013, S. 20)

## Schwerhörig

Iggy Pop (*The Stooges*): „Jedes Mal, wenn ich eine Show mit den *Stooges* spiele, bin ich anschließend zwölf Stunden lang taub. Ich bin mittlerweile sowieso ein bisschen schwerhörig von dem ganzen Rock'n'Roll.“ (*me*, Juni 2013, S. 51)

## aus der Welt der Avantgarde

„Hans Werner Henze [...] schrieb über 'Bremer Freiheit' [die erste Oper von Adriana Hölszky], Hölszky komponiere 'schwierige, widerspenstige Partituren, unangepasst und alles andere als modisch. Der Hörer wird provoziert, gestört, es wird ihm auf die Nerven gegangen, an die Nieren!.“ (*tonkünstler-forum*, Juni 2013, S. 4)

## Gerichtsentscheide

„Dem Fall lag folgender Sachverhalt zu Grunde: Die Mieterin einer Wohnung minderte ihre Miete, da von einer nahegelegenen Skaterbahn bis teilweise 22 Uhr eine erhebliche Lärmbeeinträchtigung ausging. Zu der Geräuscentwicklung kam es insbesondere durch die laute Musik und durch die Rollgeräusche.“

[http://www.kostenlose-urteile.de/Amtsgericht-Emmerich-am-Rhein\\_9-C-7200\\_Von-Skaterbahnausgehender-Laerm-berechtigt-zu-einer-Mietminderung-von-5-Prozent.news16052.htm](http://www.kostenlose-urteile.de/Amtsgericht-Emmerich-am-Rhein_9-C-7200_Von-Skaterbahnausgehender-Laerm-berechtigt-zu-einer-Mietminderung-von-5-Prozent.news16052.htm)

[http://www.kostenlose-urteile.de/OLG-Hamm\\_15-W-12280\\_Wohnungseigentuemergemeinschaft-kann-voelliges-Musizierverbot-nicht-mehrheitlich-beschliessen.news16065.htm](http://www.kostenlose-urteile.de/OLG-Hamm_15-W-12280_Wohnungseigentuemergemeinschaft-kann-voelliges-Musizierverbot-nicht-mehrheitlich-beschliessen.news16065.htm)

## Konferenz „Music and Emotion“

in Jyväskylä (Finnland), 11. - 15. 6. 2013

<http://www.linkedin.com/groups/3rd-International-Conference-on-Music-4765448%2E5%2E250292684?>

[view=&srctype=discussedNews&gid=4765448&item=250292684&type=member&trk=eml-anet\\_dig-b\\_pd-ttl-cn&ut=29XLGtMw4zQ5M1](http://www.linkedin.com/groups/3rd-International-Conference-on-Music-4765448%2E5%2E250292684?view=&srctype=discussedNews&gid=4765448&item=250292684&type=member&trk=eml-anet_dig-b_pd-ttl-cn&ut=29XLGtMw4zQ5M1)

## Thema „Musik und Folter / Musik und Strafe“

in der aktuellen Ausgabe von *The World of Music*:

<http://www.journal-the-world-of-music.com/current.html>

## Erosion des Rechtsbewusstseins

„Abschreiben und kopieren – nach jüngsten Studienergebnissen ist Schummeln im Studium weit verbreitet.“

<http://web.de/magazine/beruf/bildung/17157040-spicken-faelschen-plagiierten-schummeln-studium.html>

## Neue Einträge

<http://klausmiehling.npage.de/guestbook.html>

## Neue Rezension von *Gewaltmusik – Populäre Musik und Werteverfall*

Alleine schon zu schreiben, ich würde Statistiken „(er-)finden“ grenzt an strafrechtlich relevante Verleumdung. Ich habe die Rezension deshalb als „unangemessen“ gemeldet; möglicherweise ist sie nicht mehr abrufbar.

[http://www.amazon.de/Gewaltmusik-Popul%C3%A4re-Werteverfall-Klaus-Miehling/dp/3869316055/ref=sr\\_1\\_2?s=books&ie=UTF8&qid=1371327967&sr=1-2](http://www.amazon.de/Gewaltmusik-Popul%C3%A4re-Werteverfall-Klaus-Miehling/dp/3869316055/ref=sr_1_2?s=books&ie=UTF8&qid=1371327967&sr=1-2)

## Blick über den Tellerrand

Initiative „EU-Referendum jetzt!“. Neue Adressatenliste:  
<http://www.abgeordneten-check.de/email/larumdarum/99.html>

Petition zum Schutz des Atlantischen Nordkaper:  
[http://www.wdcs-de.org/view\\_e\\_petition\\_nordkaper.php](http://www.wdcs-de.org/view_e_petition_nordkaper.php)

Petition gegen medizinische Versuche an Hunden:  
[http://forcechange.com/66806/end-unnecessary-medical-tests-on-dogs/?utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=bcceb40e07-NL4006\\_18\\_2013&utm\\_medium=email&utm\\_term=0\\_600a6911b9-bcceb40e07-295492769](http://forcechange.com/66806/end-unnecessary-medical-tests-on-dogs/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=bcceb40e07-NL4006_18_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-bcceb40e07-295492769)

Petition gegen das Töten von Wildpferden:  
[http://forcechange.com/66749/end-cruel-trapping-and-killing-of-wild-mustangs/?utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=bcceb40e07-NL4006\\_18\\_2013&utm\\_medium=email&utm\\_term=0\\_600a6911b9-bcceb40e07-295492769](http://forcechange.com/66749/end-cruel-trapping-and-killing-of-wild-mustangs/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=bcceb40e07-NL4006_18_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-bcceb40e07-295492769)

Petition für artgerechte Schweinehaltung in der EU:  
[https://www.change.org/de/Petitionen/sagen-sie-nein-zum-leid-von-millionen-von-schweinen-in-der-eu?utm\\_source=action\\_alert&utm\\_medium=email&utm\\_campaign=27453&alert\\_id=hmoyZyDBGO\\_MKseaceCOt](https://www.change.org/de/Petitionen/sagen-sie-nein-zum-leid-von-millionen-von-schweinen-in-der-eu?utm_source=action_alert&utm_medium=email&utm_campaign=27453&alert_id=hmoyZyDBGO_MKseaceCOt)

„Der Deutsche Bundestag möge beschließen das die Hersteller von Rasentrimmern in ihren Bedienungsanleitungen darauf hinweisen müssen, das der Anwender sicherzustellen hat das mit der Anwendung des Geräts keine Tiere, insbesondere Igel verletzt werden. Diese schlafen tagsüber unter Büschen und Sträuchern sowie an den Rändern von Wiesen und Feldern im hohem Gras und lassen sich auch von lauten Geräuschen nicht aufschrecken.“

[https://epetitionen.bundestag.de/content/petitionen/\\_2013/\\_05/\\_28/Petition\\_42907.html](https://epetitionen.bundestag.de/content/petitionen/_2013/_05/_28/Petition_42907.html)

Petition gegen den Verkauf von Kaninchenfleisch aus Qualhaltung im KdW:  
<http://www.tierschutzbuero.de/kadewe/>

Petition zur Rettung einer Elefantenkuh:  
<http://www.thepetitionsite.com/597/101/618/send-bijlee-to-a-shelter/?z00m=20580661>

## Aktuelle Meldungen

Zehn Anzeigen wegen Rap:

<http://web.de/magazine/tv/sender/17544236-kebekus-rap-staatsanwaltschaft.html#.A1000311>

„Rihanna schlägt Fan mit Mikro“:

<http://web.de/magazine/unterhaltung/klatsch-tratsch/17547914-rihanna-schlaegt-fan-mikro.html#.A1000112>

„Miley Cyrus versucht hartnäckig ihr Kinderstar-Image los zu werden. Jetzt wurde sie zum schlimmsten Promi-Vorbild gewählt.“

<http://web.de/magazine/unterhaltung/musik/17556084-vip-daily-miley-cyrus.html>

„In der neuen Castingshow 'Got to Dance' wurde am Freitagabend mehr offengelegt, als einem lieb sein kann.“

<http://web.de/magazine/tv/shows/17558032-got-to-dance-davide-trotz-loch-slip.html#.A1000311>

\*\*\*\*\*

Die Abkürzungen „me“ und „RS“ beziehen sich auf die Zeitschriften „musikexpress“ bzw. „Rolling Stone“.

Die Verantwortung für den GMNB liegt beim Autor; die von ihm geäußerten Ansichten decken sich nicht notwendigerweise mit denen von Institutionen, deren Mitglied er ist, wie *FILZ* oder *Lautsprecher aus!* e.V. Für Inhalte von verbundenen Netzseiten wird keine Haftung übernommen.

Bisher erschienene GMNBriefe können Sie zu jeweils zehn in einer pdf-Datei hier abrufen:

<http://klausmihling.npage.de/gewaltmusik-nachrichtenbrief.html>

## **Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 280 / 29. Juni 2013**

### **Geleitwort**

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

An Waldorfschulen wird normalerweise in der achten und zwölften Klasse ein Schauspiel aufgeführt. Bereits zwei- oder dreimal habe ich von Gewaltmusik in Zwölfklassspielen berichtet, aber die Achtklassspiele waren bisher weitgehend frei davon. So ging ich am Donnerstag guten Mutes in Shakespeares „Romeo und Julia“ und erwartete eine – im Rahmen der schulischen Möglichkeiten – einigermaßen werkgerechte Inszenierung. Erste Zweifel kamen auf, als ich ein Schlagzeug erblickte. Dann trat der Regisseur vor den Vorhang und erklärte, dass wir eine „moderne“ Fassung von „Romeo und Julia“ zu sehen bekämen, die in den 50er oder 60er Jahren des 20. Jahrhunderts spielt. Wie originell – da hätten sie gleich die „West Side Story“ aufführen können (die nämlich genau das ist: eine moderne Adaption dieses Stückes)! Dann setzte sich der Regisseur an das Schlagzeug und gab ein mehrminütiges Solo, zu dem auf der Bühne die gerade mal vierzehnjährigen Jungen und Mädchen, gekleidet wie Zuhälter und Prostituierte, einen modernen, aggressiven und aufreizenden Tanz abliefern. Der Regisseur, offenbar ein versierter Gewaltmusiker, spielte wenig später auch auf der Gitarre etwas in einem jazzartigen Stil. Etwa eine Dreiviertelstunde nach Beginn wurde vom Band hochaggressive Rockmusik eingespielt – und das war der Zeitpunkt, an dem ich es wirklich nicht mehr ertragen konnte und den Saal verlassen musste. Ich weiß also nicht, wieviel Gewaltmusik noch im weiteren Verlauf aufgeboten wurde.

Offenbar scheinen nicht einmal die Eltern zu protestieren, die gewiss von den Kindern schon im Voraus über die „Modernität“ der Aufführung informiert worden sind. Aber vielleicht geschieht noch etwas nach den Abendaufführungen an diesem Wochenende. Schon in GMNB 140 hatte ich zitiert, was der Begründer der Anthroposophie, Rudolf Steiner, 1908 über eine damals weit harmlosere Musik gesagt hat:

„Wie der Mensch durch hohe, bedeutsame Musik sozusagen gute Wesenheiten in seinen Kreis zieht, so wahr ist es auch, dass abstoßende Musik schlimme astralische Wesenheiten in den Bannkreis der Menschen zieht, und Sie würden wenig erbaut sein, wenn ich Ihnen von manchen modernen musikalischen Leistungen beschreiben würde, was für grässliche astralische Gestalten da herumtanzen, wenn das Orchester spielt. Diese Dinge sind ernst zu nehmen!“

Klaus Miehling

### **Musik wirkt**

„Es ist ein Grundgesetz der verbalen Kommunikation, ob Gesang oder Sprache, dass die Hauptbotschaft im Tonfall liegt. [...] Es wäre naiv, ja absurd zu behaupten, die Macht der Musik läge allein in den Texten.“ (Brian Neumann: Stop – bevor es zu spät ist, 2006, S. 37f)

### **über Rockmusik**

„Zur Mythologie der Rock-Kultur gehören der Stinkefinger, die Ablehnung von Autoritäten und das jugendliche Privileg, die Welt schön schwarz-weiß zu sehen: Wir sind, wie wir eben sind, im Zwei-

felsfall supercool, und alle anderen sind ahnungslose Idioten, Spießer, alte Säcke.“ (*me*, Mai 2013, S. 104)

### **Vulgarität**

Lady Miss Kier (*Deee-Lite*): „'Groove Is In The Heart' war die große Ausnahme. Wir mussten dafür weder einen Cent ausgegeben [sic] noch einen Sch[....] lutschen.“ (*me*, Juni 2013, S. 114)

### **Sex**

Brian Parnell, Tourneearbeiter: „Ich arbeitete damals für *The Used*. Nachdem Quinn Allman geduscht hatte, wurde er von einem Rudel Mädchen verfolgt. [...] Und plötzlich reißt ihm eins der Mädchen das Badetuch von den Hüften. Die Cops setzten ihn wegen Erregung öffentlichen Ärgernisses für 24 Stunden fest.“ (*me*, Juli 2011, S. 72)

### **Gewalt**

*Drakkar Productions*: Einer der Firmeninhaber: „[...] das Wichtigste für mich ist es, die Musik zu verbreiten, um die menschliche Rasse zu vernichten. [...] Ich würde gerne eine Bombe in eine Moschee und in ein Zigeunerlager werfen ...“ (Dornbusch/Killguss: *Unheilige Allianzen*, 2005, S. 223)

### **Drogen**

Snoop Lion: „Der 41-jährige raucht nach wie vor viel Gras, wie die Doku über seine spirituelle Wandlung und musikalische Neuerfindung zeigt.“ (*me*, Juni 2013, S. 102)

### **Straßenverkehrsdelikte**

„Recently, a man was caught driving erratically in Ohio. When the policed stopped him, he claimed that 'Ozzy Osbourne and his music made me do it'.“

Übersetzung: „Neulich wurde in Ohio ein Mann erwischt, der (mit seinem Auto) in Schlangenlinien fuhr. Als ihn die Polizei anhielt, sagte er: 'Ozzy Osbourne und seine Musik haben mich dazu gebracht'.“

<http://www.upvenue.com/article/1247-top-10-songs-that-make-you-drive-faster.html>

### **Inhalte**

Tyler, The Creator, „Wolf“: „[...] beeindruckend ist aber vor allem der erzählerische Balanceakt [...] zwischen den HipHop-prototypischen Narrationen von Dollarbündeln, Sex und Drogen und Selbstreflexion. Die Musik von Tyler, The Creator ist immer beides: Orgie und Therapie.“ (*me*, Juni 2013, S. 94)

### **aus der Wissenschaft**

Clare Caldwell u. Sally A. Hibbert: Play That One Again: the Effect of Music Tempo on Consumer Behaviour in a Restaurant.

Ergebnis: Gäste in einem Restaurant geben bei langsamer Jazzmusik mehr Geld aus als bei schneller.  
<http://www.acrwebsite.org/search/view-conference-proceedings.aspx?Id=11116>

Thompson, W.F., Schellenberg, E.G., & Letnic, A.K. (2012). Fast and loud music disrupts reading comprehension. *Psychology of Music*, 40, 698 - 706.

Es wurde nur Musik von Mozart getestet.

<http://www.ohlogy.com/loud-and-fast-music-slows-down-the-brain/>

### **Früh gestorben**

Puff (Ewanya) Johnson (R&B-Sängerin) starb am 24. 6. 2013 mit 40 Jahren an Gebärmutterhalskrebs.

([www.thedeadrockstarsclub.com](http://www.thedeadrockstarsclub.com))

### **aus der Welt der Avantgarde**

Einen amüsanten Euphemismus fand ich in einem Interview mit Oliver Krämer, Professor für Musikpädagogik in Rostock:

„Neue Musik unterrichtet man meiner Erfahrung nach am besten übers eigene Gestalten. [...] Das Gute daran ist: Anders als bei abendländischer Konzertmusik oder Popmusik sind die Gelingenmaßstäbe für die SchülerInnen nicht so eng gesteckt.“ (*Musik & Bildung* 2013/1, S. 65)

### **Neue Einträge**

<http://klausmiehling.npage.de/guestbook.html>

### **Buchrezension**

„[...] Seine pädagogischen Empfehlungen und Statements im Zusammenhang mit seiner Idee vom Hip-Hop-Battle (= verbales, häufig bewusst beleidigendes verbales Kräfteressen zwischen zwei Rappern) als Mittel der Gewaltprävention durch Wörterkampf sind jedoch mehr als fragwürdig. Einen Hip-Hop-Battle in der Schule sieht Schneider als verbales Mittel zur Konfliktbewältigung und geht davon aus, dass auch die Verwendung von verbal aggressiven und beleidigenden Texten ein geeignetes Mittel sei, um Gewalt zwischen Menschen zu verhindern und dass dies immer noch besser sei, als einen Konflikt mit Fäusten auszutragen. Dabei wird vollkommen außer Acht gelassen, welche schwerwiegende psychische Folgen verbale Gewalt unter Jugendlichen haben kann und wie wichtig es ist, angesichts der wachsenden Zahl an schwerwiegenden Mobbingfällen in der Schule und dem zunehmenden Cyber-Mobbing, Jugendliche über die Folgen verbaler Gewalt aufzuklären und sie zu einem sensiblen und bewussten Umgang mit Sprache hin zu unterstützen. [...]“

[http://www.schott-musikpaedagogik.de/de\\_DE/material/sekundarstufe/mub/current/showarticle,35861.html](http://www.schott-musikpaedagogik.de/de_DE/material/sekundarstufe/mub/current/showarticle,35861.html)

## **Blick über den Tellerrand**

Petition gegen Tierquälerei in indonesischem Zoo:

<http://www.thepetitionsite.com/330/792/006/stop-the-deliberate-cruelty-of-surabaya-zoo-animals/?z00m=20579332>

Petition: Strafe für Tierquäler!

<http://www.thepetitionsite.com/137/474/370/demand-justice-for-dog-dragged-by-car/?z00m=20582524>

Petition gegen Delphinarien auf den Bahamas:

<http://www.thepetitionsite.com/703/523/691/oppose-new-dolphin-swim-facilities-in-the-bahamas/?z00m=20583865>

## **Aktuelle Meldungen**

Erosion des Rechtsbewusstseins: „Fast jeder hat damals leistungssteigernde Substanzen genommen. Ich habe nichts genommen, was die anderen nicht auch genommen haben“.

<http://web.de/magazine/sport/sportmix/17557964-focus-ullrich-gesteht-blutdoping-weist-betrug.html#.A1000027>

<http://www.metal-hammer.de/news/meldungen/article438179/6-und-9-jaehrige-kids-bringen-metal-in-tv-casting.html>

Dank an Herrn Kaplan!

<http://www.metal-hammer.de/news/meldungen/article115743/behemoth-castingshow-feuert-nergal-nach-religioesem-protest.html>

\*\*\*\*\*

Die Abkürzungen *me* und *RS* beziehen sich auf die Zeitschriften *musikexpress* bzw. *Rolling Stone*. Die Verantwortung für den GMNB liegt beim Autor; die von ihm geäußerten Ansichten decken sich nicht notwendigerweise mit denen von Institutionen, deren Mitglied er ist, wie *FILZ* oder *Lautsprecher aus!* e.V. Für Inhalte von verbundenen Netzseiten wird keine Haftung übernommen.

Bisher erschienene GMNBriefe können Sie zu jeweils zehn in einer pdf-Datei hier abrufen:

<http://klausmiehling.npage.de/gewaltmusik-nachrichtenbrief.html>